



Umweltprüfung zur Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms

Umweltbericht

Anhang B2 – Vertiefte Prüfung
Steckbriefe Rohstoffgewinnung



KORTEMEIER BROKMANN
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Landkreis Osnabrück

Umweltprüfung zur Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms

Umweltbericht

Anhang B2 – Vertiefte Prüfung
Steckbriefe Rohstoffgewinnung

Auftraggeber:

Landkreis Osnabrück
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück

Verfasser:

Kortemeier Brokmann
Landschaftsarchitekten GmbH
Oststraße 92, 32051 Herford

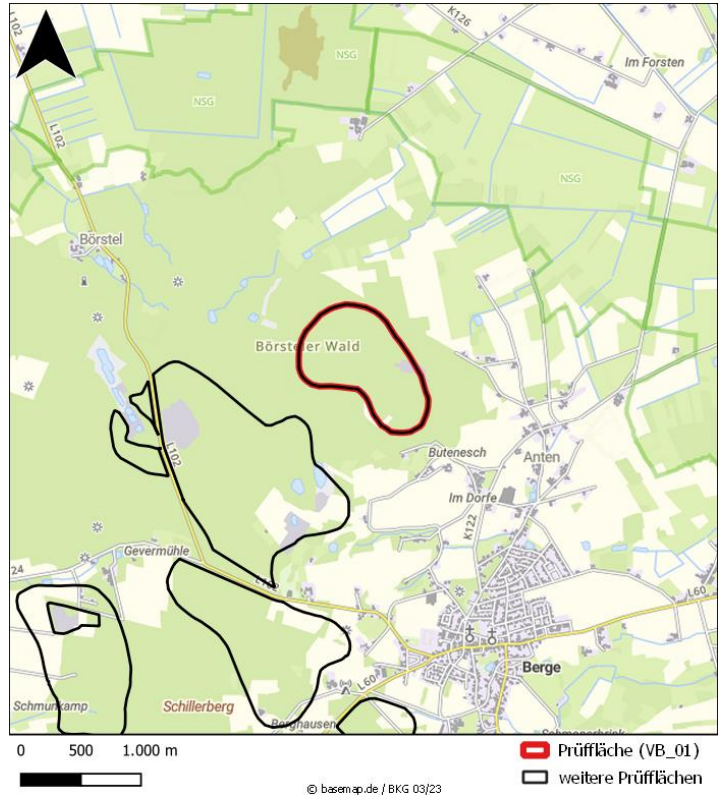
Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Martina Gaebler
M.Sc. Dominik Ropers
M.Sc. Katja Seiling

Herford, den 28.04.2023

– Prüfflächen Rohstoffgewinnung

Konfliktklassen:	Bewertung der Prüfflächen
Sehr hohes Konfliktrisiko - In Bezug auf ein geprüftes Kriterium bzw. einen Umweltbelang sind schwerwiegende Konflikte zu erwarten . Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist daher davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage, ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen.	Es wird empfohlen Bereiche mit sehr hohem Konfliktrisiko aus der Flächenkulisse für die Rohstoffgewinnungsgebiete herauszunehmen. Enthält eine Potenzialfläche Flächenanteile von mehr als 50 % mit sehr hohem Konfliktrisiko, wird die gesamte Fläche mit sehr hohem Konfliktrisiko bewertet. Bei weniger als 50 % wird die Gesamtfläche mit hohem Konfliktrisiko bewertet.
Hohes Konfliktrisiko - In Bezug auf ein geprüftes Kriterium bzw. einen Umweltbelang sind erhebliche Konflikte zu erwarten . Anders als beim sehr hohem Konfliktrisiko können die Konflikte ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden.	Wenn die Potenzialfläche mit dem überwiegenden Flächenanteil (über 50 %) innerhalb eines hohen Konfliktrisikos liegt, dann wird die gesamte Fläche mit hohem Risiko bewertet. Bei weniger als 50 % wird die Gesamtfläche mit mittlerem Konfliktrisiko bewertet.
Mittleres Konfliktrisiko - In Bezug auf ein geprüftes Kriterium bzw. einen Umweltbelang sind erhebliche Konflikte nicht auszuschließen . Die zu erwartenden Konflikte können durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden.	Wenn die Prüffläche mit einem nicht unerheblichen Flächenanteil (über 25 %) innerhalb des mittleren Konfliktrisikos liegt, dann wird die Fläche insgesamt mit mittlerem Risiko bewertet. Bei weniger als 25 % mittlerem Risiko erfolgt eine Bewertung mit geringem Risiko.
Geringes Konfliktrisiko - in Bezug auf einen geprüften Sachverhalt bzw. einen Umweltbelang sind keine erheblichen Konflikte zu erwarten .	Alle Flächen, die mit weniger als 25 % innerhalb des mittleren Konfliktrisikos liegen, werden mit einem geringen Konfliktrisiko bewertet. Erhebliche Konflikte sind entweder nicht zu erwarten oder auf der Fläche vermeidbar.
Hinweise:	
Überschneidungen zwischen Prüffläche und Risikoflächen von weniger als 1% der Gesamtfläche werden im Hinblick auf die Maßstabsebene der Umweltprüfung nicht bewertet. Es handelt sich um zeichnerische Ungenauigkeiten mit geringfügiger Auswirkung für die Gesamtfläche. Gegebenenfalls bestehenden Risiken kann auf nachfolgender Planungs- und Genehmigungsebene ausgewichen werden.	

VB_01				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Berge	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	69,62 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bergen nördlich von Berge im Börsteler Wald. Die Fläche ist fast gänzlich mit Nadelforst bewaldet, im Osten liegt eine Abbaugrube. Das LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge liegt über der Prüffläche, ca. 200 m weiter westlich beginnt das FFH-Gebiet 295 Börsteler Wald und Teichhausen sowie deckungsgleich das gleichnamige LSG.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	mittel		

VB_01							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	5%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Börsteler Wald und Teichhausen (DE-3312-332)	0%	4%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Moorheiden im Börsteler Wald		<1%	0%	gering	

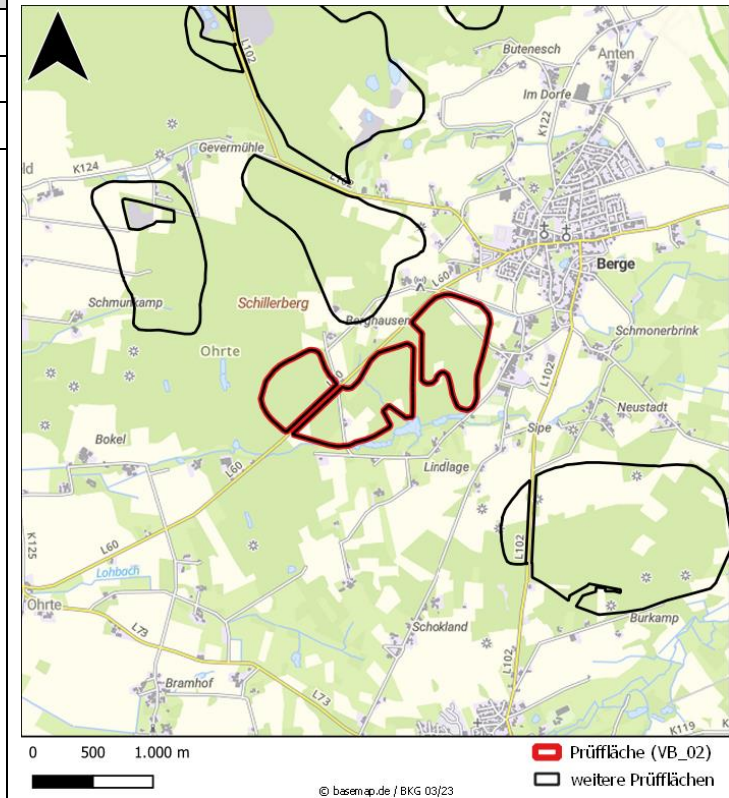
VB_01								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	0%	94%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		41%	46%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_01								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_01							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_03	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_01 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein mittleres Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können in der Regel durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VB_02		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Berge
1.2	Flächengröße	108,77 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche besteht aus drei Teilflächen und liegt in den Gemeinden Berge und Bippin südwestlich von Berge. Die westliche Teilfläche liegt jenseits der L 60. Alle drei Flächen sind hauptsächlich von Nadelforst bestanden, mit einem kleinen Anteil an landwirtschaftlichen Flächen. Auf der mittleren Fläche befindet sich ein Hof. Die Prüffläche wird gänzlich vom LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert, südlich schließen sich das FFH-Gebiet 053 Bäche im Artland sowie das gleichnamige LSG an.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 

Kartenausschnitt:



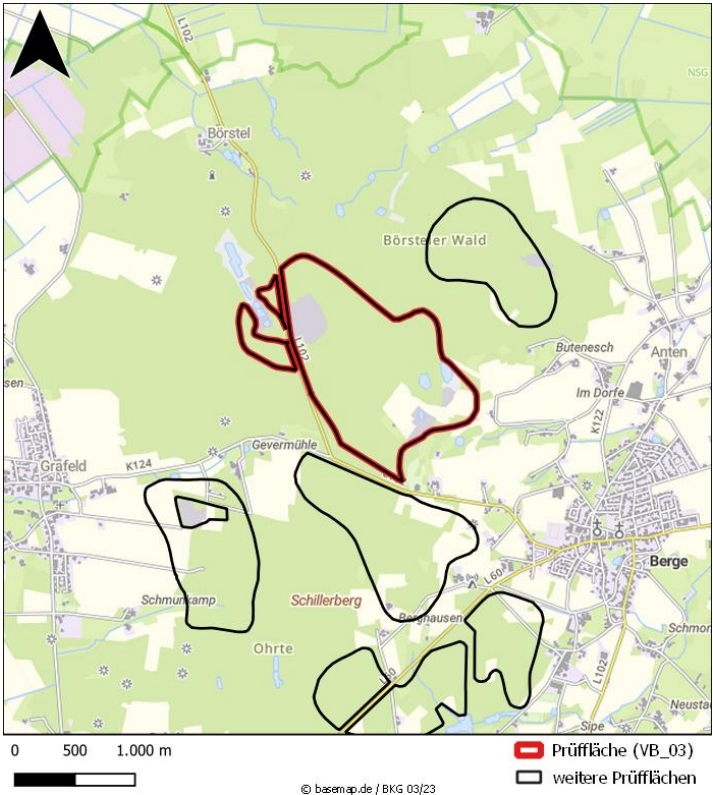
VB_02							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	47%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	1%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	6%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Bäche im Artland (DE-3312-331)	0%	26%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_02								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	1%	7%	73%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Wehdemühlenbach		2%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		83%	13%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_02								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Renslager Kanal, Strautbach (DE_RW_DENI_02051), Wehdemühlenbach	<1%	<1%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 3/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31), Bäche im Artland			94%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		

VB_02								
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet sechs archäologische Bodendenkmale.		<1%	4%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_04, VB_05, VB_07	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						

VB_02		
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Plan-ebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_02 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzzielen des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

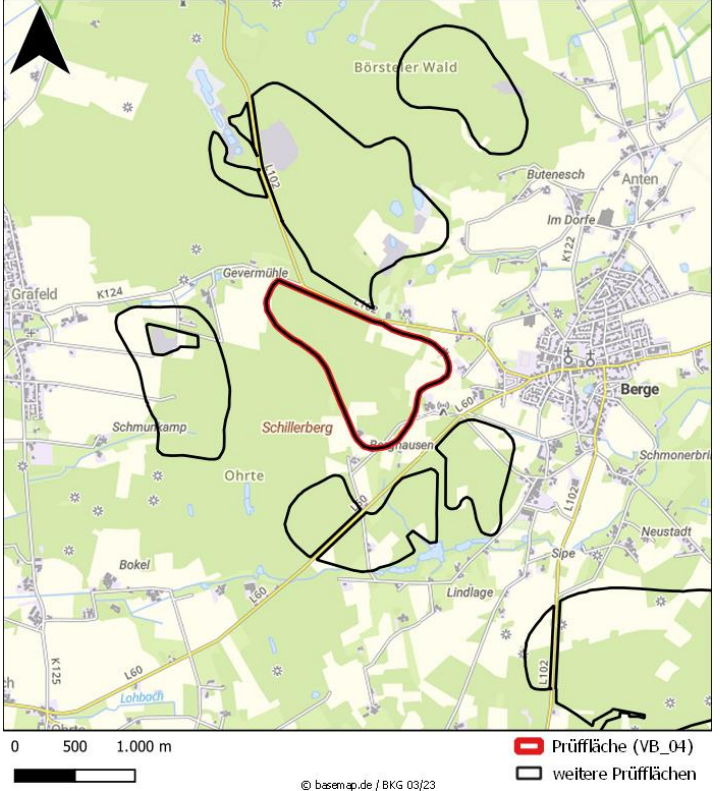
VB_03				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Berge		
1.2	Flächengröße	176,03 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Berge nordwestlich von Berge im Börsteler Wald und besteht aus drei Teilflächen, welche überwiegend mit Nadelforst bewaldet sind. Im Norden der größten Teilfläche liegt eine Abbaugrube, eine weitere, kleinere sowie eine stillgelegte Grube mit Gewässer befinden sich im Süden. Hier grenzen Ackerflächen an die Gruben. Das LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge liegt über der Prüffläche, ca. 110 m weiter nördlich beginnt das FFH-Gebiet 295 Börsteler Wald und Teichhausen sowie deckungsgleich das gleichnamige LSG. In räumlicher Nähe liegen die Prüfflächen VB_01 und VB_04.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_03							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	5%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	1%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Börsteler Wald und Teichhausen (DE-3312-332)	0%	5%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche schneidet das Naturdenkmal: ND OS-201		<1%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_03								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	3%	6%	72%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Börsteler Wald		12%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	5%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		69%	20%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_03								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche schneidet ein Stillgewässer > 1 ha.	<1%	2%	0%	mittel		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_03							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet acht archäologische Bodendenkmale.		<1%	4%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_01, VB_04, VB_05	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_03 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

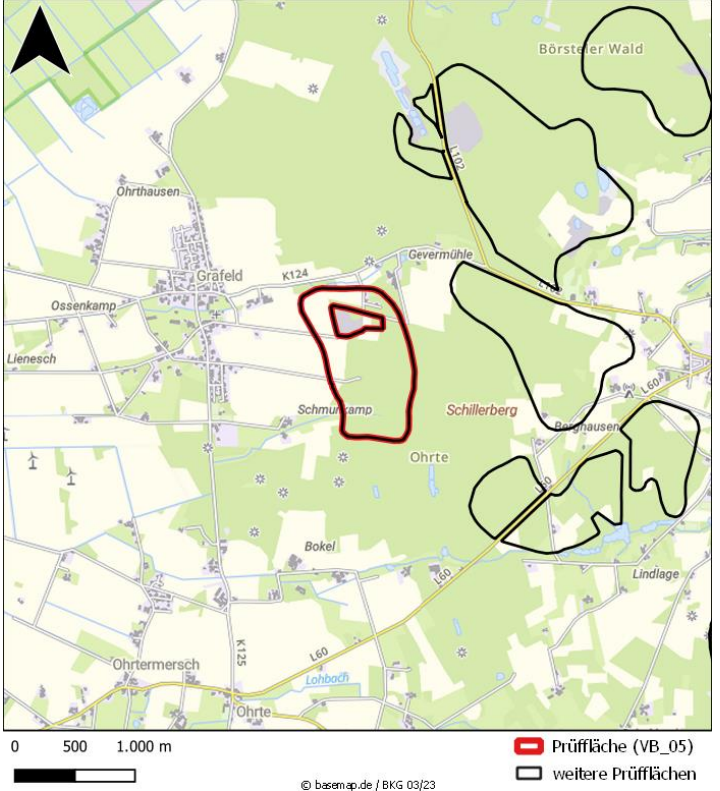
VB_04				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Berge	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	97 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Berge westlich von Berge im Börsteler Wald. Die Fläche ist überwiegend mit Nadelforst bewaldet, im Osten und im Süden befinden sich einige Ackerflächen. Das LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge liegt über der Prüffläche. In räumlicher Nähe liegen die Prüfflächen VB_02, VB_03 und VB_05.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_04							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1 %	32%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	11%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_04								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	2%	0%	70%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		58%	36%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_04								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Baudenkmal.		0%	<1%	gering		

VB_04							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		<1%	1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_02, VB_03, VB_05	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_04 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

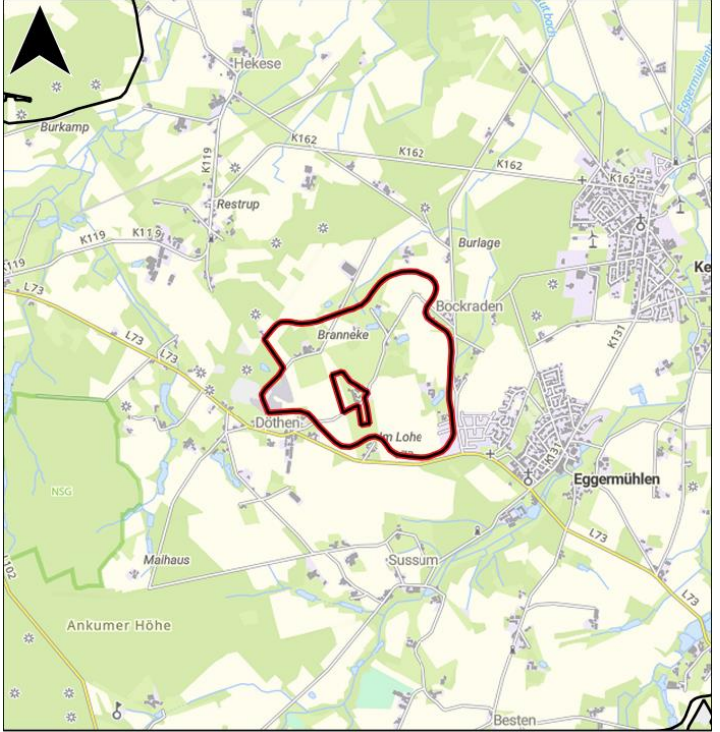
VB_05				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Berge, Bippen	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	77,54 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in den Gemeinden Berge und Bippen zwischen Berge und Grafeld. Die Fläche ist hauptsächlich von Nadelforst bestanden, ca. ein Drittel wird von landwirtschaftlichen Flächen eingenommen. Im Norden der Fläche befindet sich ein Hof, hier umschließt die Fläche außerdem eine alte Abbaugrube. Die Prüffläche wird gänzlich vom LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert. In räumlicher Nähe liegen die Prüfflächen VB_02 und VB_04.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_05							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen vier Gebäude mit Wohnnutzung.	7%	12%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_05								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		3%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	4%	0%	65%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		79%	13%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_05								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 3/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			80%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet sieben archäologische Baudenkmale.		<1%	4%	gering		

VB_05							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet acht archäologische Bodendenkmale.		<1%	2%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_02, VB_03, VB_04	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planeebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_05 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

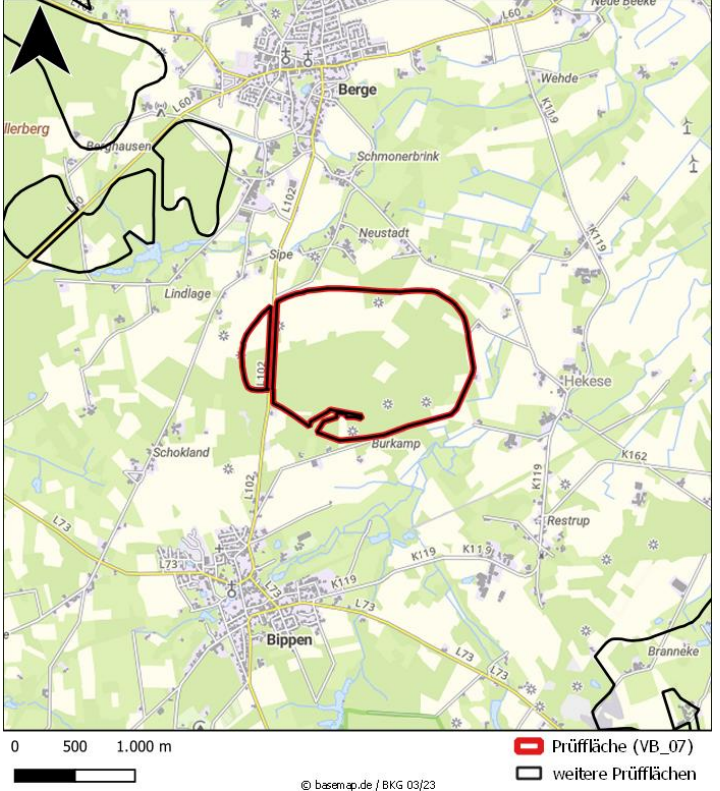
VB_06				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Eggersmühlen	 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 Prüffläche (VB_06) weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	160,29 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich in der Gemeinde Eggersmühlen nordwestlich der gleichnamigen Ortschaft. Die Fläche ist von landwirtschaftlicher Nutzung geprägt, im Westen liegt eine alte Abbaugrube. Über die gesamte Prüffläche verteilen sich mehrere Gehölze und Gehöfte. Die Prüffläche wird gänzlich vom LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VB_06							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	3%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen 16 Gebäude mit Wohnnutzung.	26%	72%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	6%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	36%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_06								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	0%	8%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	2%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		24%	10%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_06								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 4/31)			98%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Baudenkmale.		<1%	<1%	gering		

VB_06							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet acht archäologische Bodendenkmale.		<1%	3%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_06 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

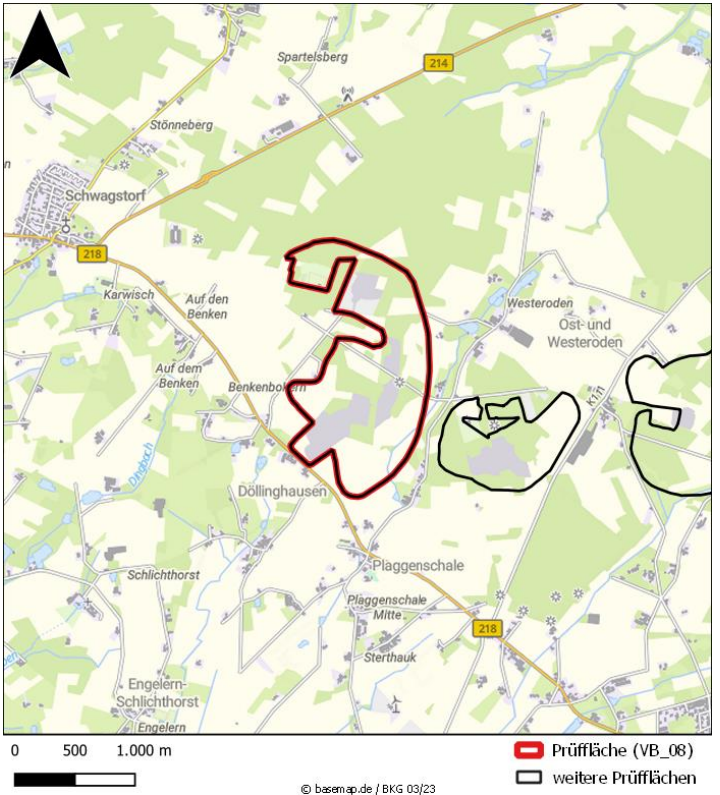
VB_07				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Berge, Bippen	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	187,19 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in den Gemeinden Berge und Bippen südlich von Berge. Ganz im Westen wird die Fläche durch die L 102 geteilt. Sie besteht etwas über die Hälfte aus Nadelforst in unterschiedlichen Altersstadien, die andere Hälfte wird durch Ackerflächen dominiert. Im Süden umschließt die Fläche einen Teil des FFH-Gebiets 053 Bäche im Artland sowie des gleichnamigen LSG, welches im weiteren Verlauf in ca. 130 m von der Prüffläche entfernt liegt. Die Prüffläche selbst wird gänzlich vom LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VB_07							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	21%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Bäche im Artland (DE-3312-331)	0%	25%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_07								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	<1%	57%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Wehdemühlenbach		<1%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		67%	29%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_07								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 3/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 1/31), Bäche im Artland			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet elf archäologische Baudenkmale.		<1%	5%	gering		

VB_07							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet neun archäologische Bodendenkmale.		<1%	4%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_02	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_07 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

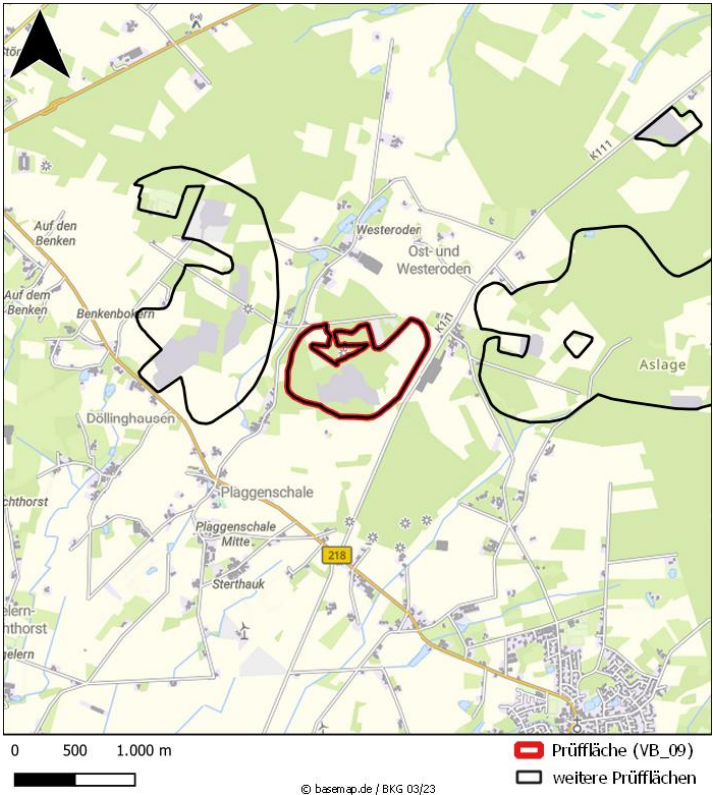
VB_08				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Merzen	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	158,52 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Merzen etwa zwischen Fürstenau und Merzen Sie umfasst mehrere Abbaugruben sowie das Gelände eines Schießstandes. Im Übrigen ist die Fläche von Nadelforstparzellen und landwirtschaftlichen Flächen geprägt. Die Prüffläche liegt vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge, in räumlicher Nähe befindet sich die Prüffläche VB_09.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_08							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	32%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	5%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet eine als Sport- bzw. Freizeit ausgewiesene Fläche sowie ihren 300 m Umkreis.	<1%	20%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_08								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	27%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	1%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		13%	41%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	76%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_08								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 11/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			73%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Baudenkmale.		<1%	2%	gering		

VB_08								
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet fünf archäologische Bodendenkmale.		<1%	3%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_09	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.						
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_08 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.						

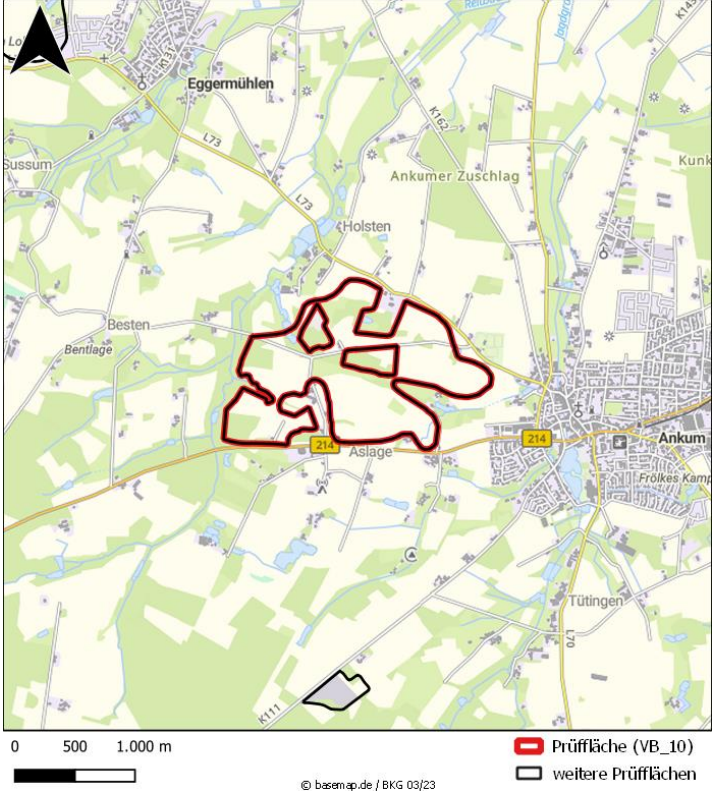
VB_09				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Merzen	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	61,87 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Merzen zwischen Fürstenau und Merzen. Sie umfasst eine Abbaugrube und besteht im Übrigen aus Nadelforst und landwirtschaftlichen Flächen. Die Prüffläche liegt vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge, in räumlicher Nähe befinden sich die Prüfflächen VB_08 und VB_11.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_09							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	8%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1 %	25%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	9%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_09								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		3%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	42%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		37%	47%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet das WSG: Plaggenschale	0%	4%	0%	mittel		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	100%	4%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_09								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 11/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet 453 archäologische Baudenkmale.		<1%	13%	gering		

VB_09							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_08, VB_11	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_09 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

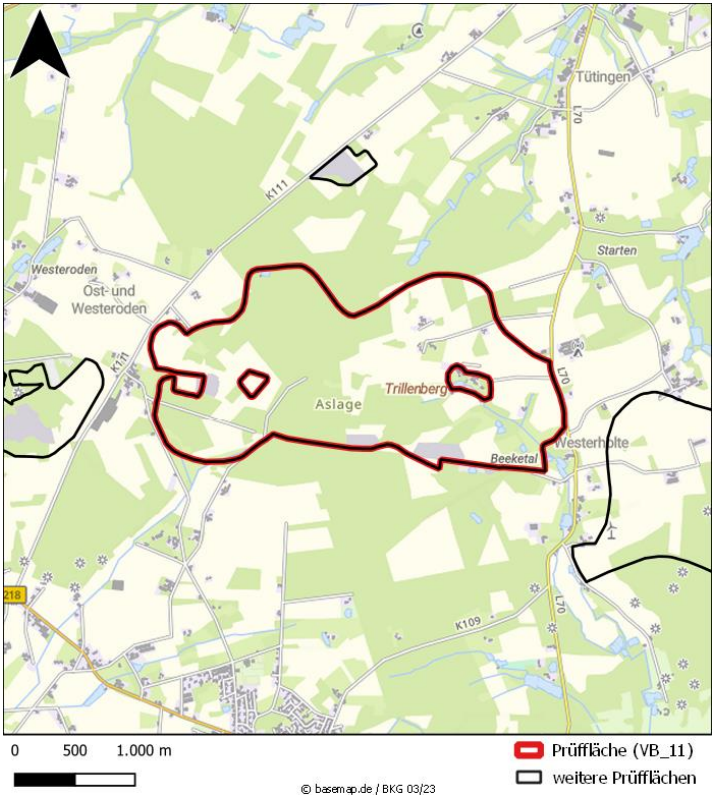
VB_10				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Ankum, Merzen		
1.2	Flächengröße	157,76 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt unmittelbar westlich von Ankum. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzten Flächen und einigen Waldbereichen. Im Westen grenzt die Fläche an das FFH-Gebiet 053 Bäche im Artland und das gleichnamige LSG. Insgesamt wird die Prüffläche von dem LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überdeckt.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VB_10							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwei Gebäude mit Wohnnutzung.	9%	60%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet eine als Sport- bzw. Freizeit ausgewiesene Fläche sowie ihren 300 m Umkreis.	<1%	40%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Bäche im Artland (DE-3312-331)	0%	25%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_10								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	6%	6%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Reitbach (Erweiterung)		2%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		96%	3%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_10								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 8/31), Bäche im Artland			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Baudenkmal.		<1%	<1%	gering		

VB_10							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_10 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura-2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VB_11				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Ankum, Merzen		
1.2	Flächengröße	406,63 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in den Gemeinden Merzen und Ankum, nördlich des Ortes Merzen. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzten Flächen und einigen Waldbereichen, außerdem befinden sich mehrere Abbaugruben und etwas Streusiedlung im Gebiet. Die Prüffläche wird von dem LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert, in räumlicher Nähe liegen die Prüfflächen VB_09, VB_14 und VB_27.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

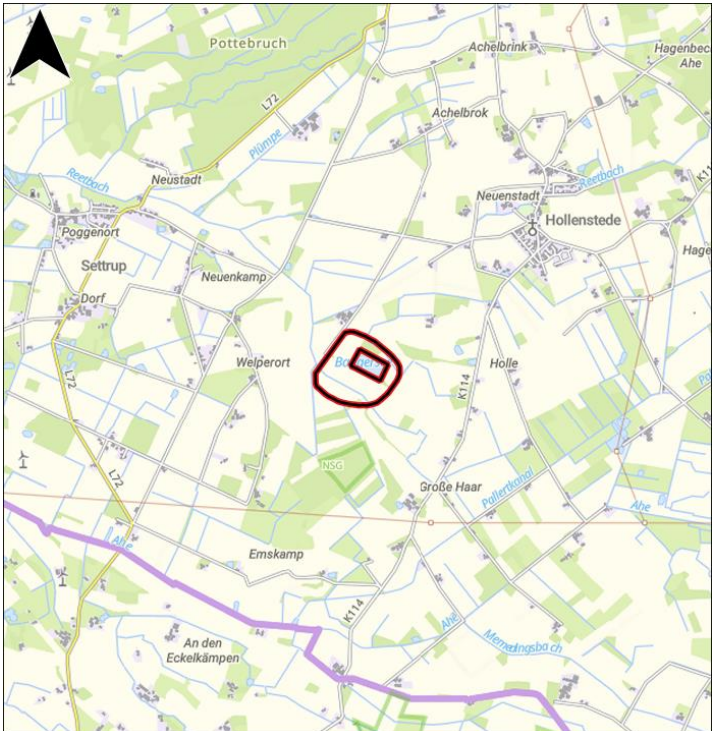
VB_11							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen acht Gebäude mit Wohnnutzung.	9%	34%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	2%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_11								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet sieben geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet neun Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	3%	<1%	44%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Thiener Mühlenbach		5%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			3%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		62%	28%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet das WSG: Plaggenschale	0%	23%	0%	mittel		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet die Trinkwassergewinnungsgebiete/Heilquellenschutzgebiete: Thiene-Plaggenschale, Plaggenschale	72%	23%	0%	sehr hoch		

VB_11								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Thiener Mühlenbach (DE_RW_DENI_02092)	<1%	<1%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	4%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 8/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 11/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			72%	mittel		

VB_11							
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VB_09, VB_14, VB_27	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					

VB_11		
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Plan-ebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_11 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.

VB_12				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Fürstenau		
1.2	Flächengröße	26 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich südwestlich von Hollenstede in der Gemeinde Fürstenau. In ihr liegt ein Baggersee, welcher von Ackerflächen und einem Gehölz eingerahmt wird. Der See selbst ist nicht Teil der Fläche. Das Gebiet wird vom Buchweizengraben durchflossen. Etwa 320 m südlich der Fläche liegt das NSG Herrenmoor.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_12							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1 %	20%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_12								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	5%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4 Schutzgut Boden								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		1%	39%	mittel		
5 Schutzgut Wasser								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche schneidet ein Stillgewässer > 1 ha.	1%	15%	0%	hoch		

VB_12								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_12							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_12 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

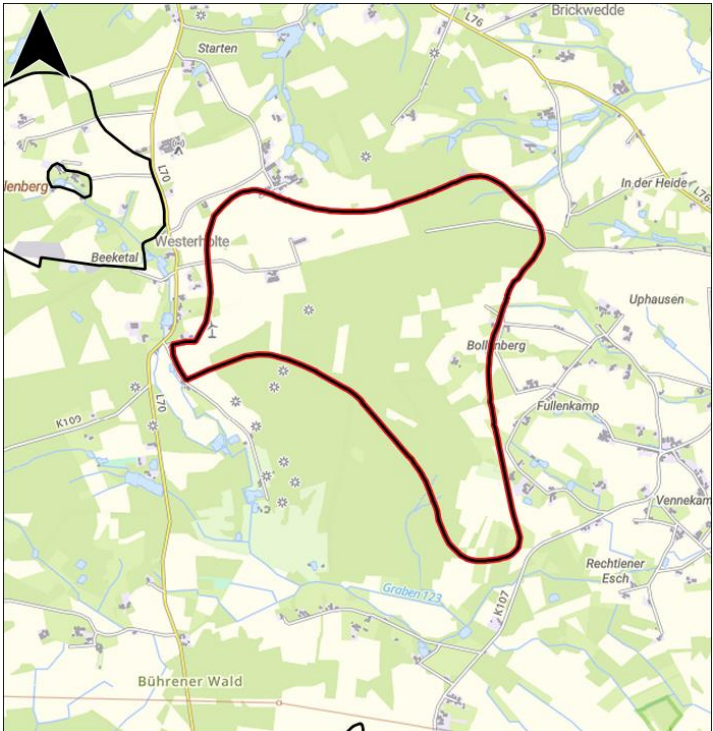
VB_13				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Neuenkirchen	© basemap.de / BKG 03/23	
1.2	Flächengröße	35,46 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Fläche liegt südwestlich von Neuenkirchen. Im Norden des Gebiets befindet sich eine Abbaugrube, die restliche Fläche besteht aus Ackerflächen. Mittig besteht ein Hofkomplex, ein weiterer wird durch die Fläche angeschnitten.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_13							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwei Gebäude mit Wohnnutzung.	15%	82%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	3%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_13								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		0%	3%	gering		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_13								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	2%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_13							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_13 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_14				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Alfhausen, Ankum	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	496,09 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in den Gemeinden Ankum und Alfhausen nordöstlich von Merzen. Durch die Mitte der Fläche zieht sich ein nadelholzdominierter Wald, der übrige Bereich besteht aus Ackerflächen. Mehrere Höfe und deren Nebengebäude liegen in der Fläche. Die Prüffläche liegt vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge, in räumlicher Nähe befindet sich die Prüffläche VB_11.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

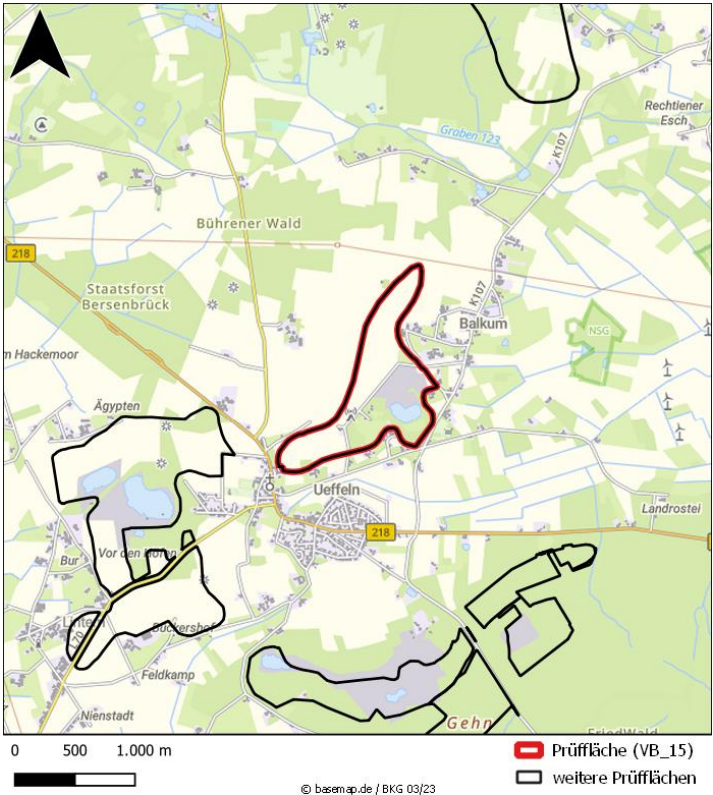
VB_14							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen sechs Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	23%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	3%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_14								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	4%	15%	35%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Thiener Mühlenbach, Heiligenberg - Uphausen		6%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	1%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		69%	21%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	88%	0%	0%	sehr hoch		

VB_14								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 8/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 12/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			70%	mittel		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			11%	gering		

VB_14								
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet acht archäologische Baudenkmale.		<1%	1%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet neun archäologische Bodendenkmale.		<1%	2%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_11	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.						

VB_14		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_14 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.

VB_15				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bramsche		
1.2	Flächengröße	82,04 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich nördlich von Ueffeln in der Gemeinde Bramsche. Zentral liegt eine Abbaugrube mit einem Gewässer, in der näheren Umgebung steht etwas Wald mit anliegenden Hofgebäuden. Die restliche Fläche besteht aus landwirtschaftlich genutzten Bereichen. Die Prüffläche liegt vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge, in räumlicher Nähe befindet sich die Prüffläche VB_16.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_15							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	9%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen drei Gebäude mit Wohnnutzung.	22%	69%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	9%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	7%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

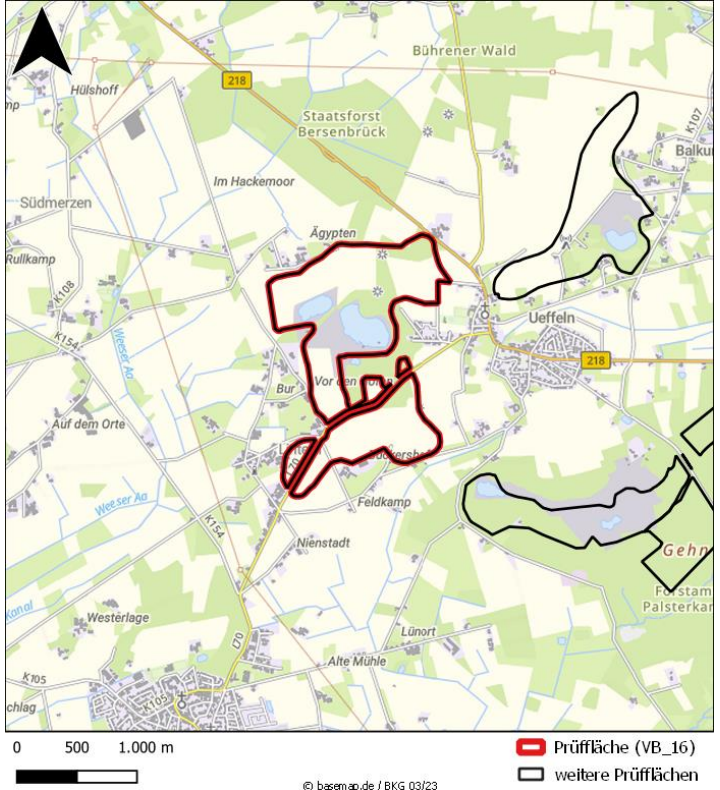
VB_15								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	13%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	4%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		18%	3%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_15								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 14/31)			82%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Baudenkmal.		<1%	1%	gering		

VB_15							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet sieben archäologische Bodendenkmale.		<1%	4%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_16	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_15 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_16		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Bramsche, Neuenkirchen
1.2	Flächengröße	164,62 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich westlich von Ueffeln in den Gemeinden Bramsche und Neuenkirchen, sie besteht aus mehreren Teilflächen. Im nördlichen Bereich umfasst sie einen ausgedehnten Nassabbau, an welchen sich ein Wald anschließt. In diesem Wald liegt das Großsteingrab Wiemelsberger Steine. Die restliche Fläche wird durch ackerbaulich genutzte Parzellen geprägt. Sie liegt fast vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge, in räumlicher Nähe befinden sich die Prüfflächen VB_15 und VR_29.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

Prüffläche (VB_16)

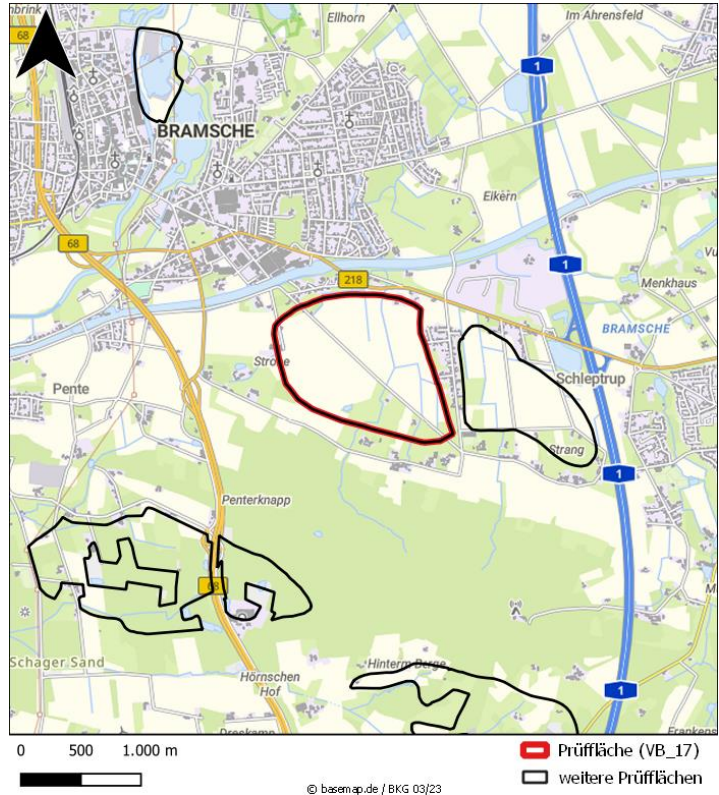
weitere Prüfflächen

VB_16							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	7%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	46%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	9%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	8%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			91%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_16								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	14%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		25%	18%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	14%	0%	0%	hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_16								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 14/31), Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 13/31)			82%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet fünf archäologische Baudenkmale.		<1%	2%	gering		

VB_16							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet elf archäologische Bodendenkmale.		<1%	4%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_29, VB_15	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planeebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_16 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

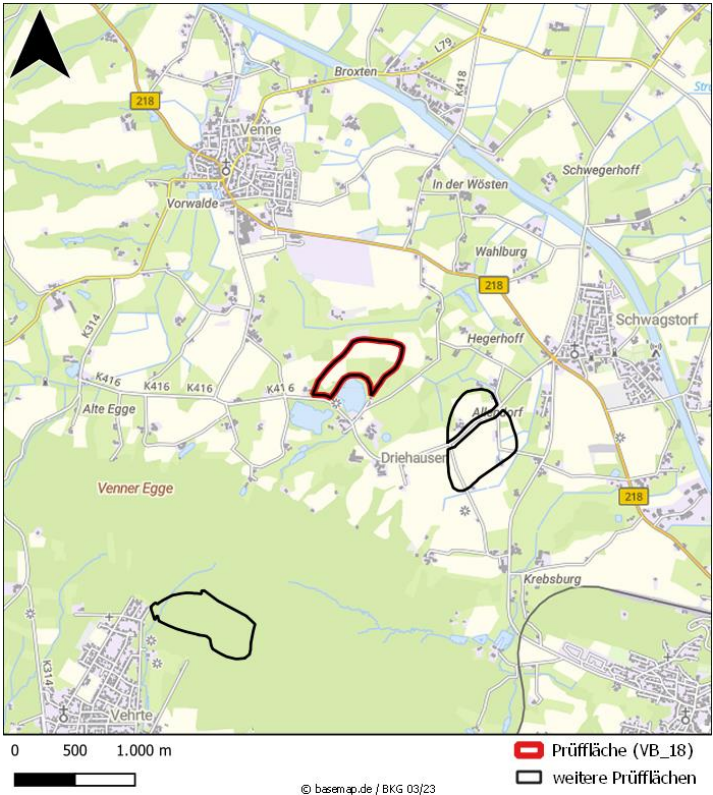
VB_17				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	129,96 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt südlich von Bramsche am Mittellandkanal. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzter Fläche mit etwas Streusiedlung. Sie liegt zur Hälfte im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge. In räumlicher Nähe befindet sich die Prüffläche VB_29.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_17							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	36%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen sieben Gebäude mit Wohnnutzung.	15%	55%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	43%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	14%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_17								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		8%	88%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet das WSG: Bramsche	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Schleptruper Graben	<1%	<1%	0%	gering		

VB_17								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	14%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 5/9)			49%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_17							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Bodendenkmale.		<1%	2%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_29	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_17 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

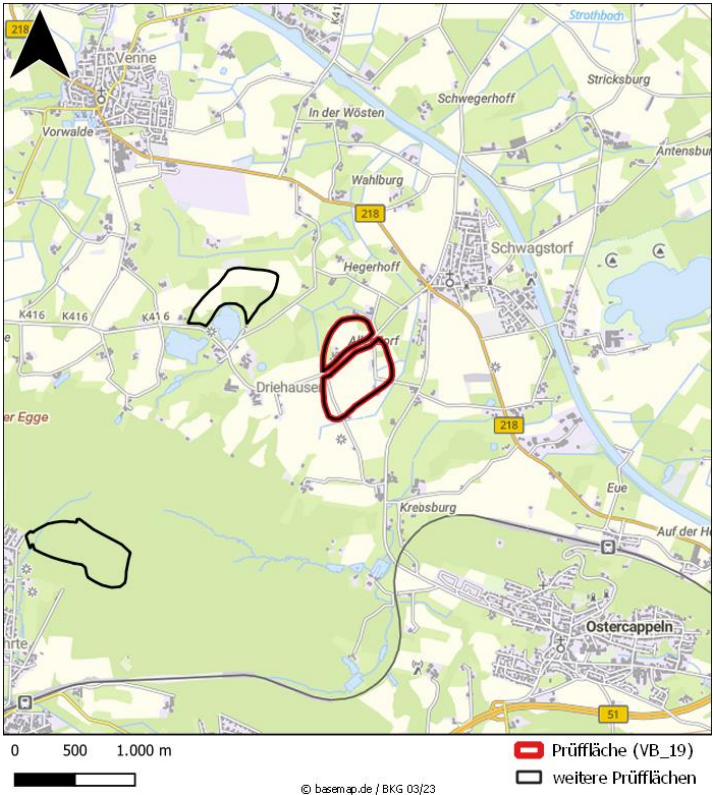
VB_18				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Ostercappeln	 © basemap.de / BKG 03/23	
1.2	Flächengröße	18,66 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Ostercappeln westlich von Schwagsdorf. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzten Feldern und einem größeren Gehölz. Im Süden liegt ein weiteres Gehölz, welches an die Angelteiche Pättkenburg anschließt, diese sind jedoch nicht Teil der Prüffläche. Sie liegt vollständig im LSG Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_18							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	3%	55%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche schneidet Umkreis von 300 m sensibler Anlagen im Außenbereich.	20%	0%	0%	hoch	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_18								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	22%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		12%	57%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_18								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 8/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			9%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_18							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	5%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_19	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_18 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

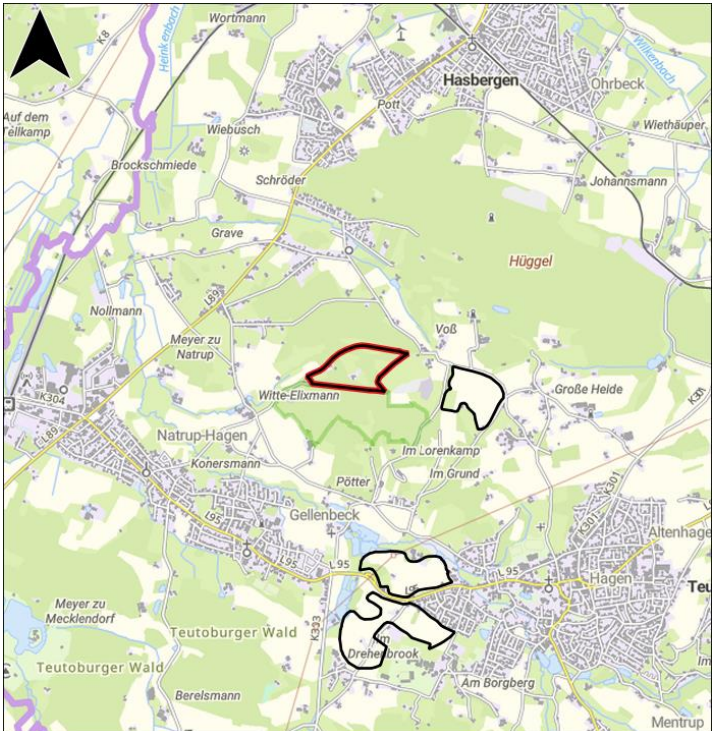
VB_19				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Ostercappeln		
1.2	Flächengröße	31,25 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Ostercappeln südwestlich von Schwagsdorf. Sie wird durch die K 416 zweigeteilt. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzten Feldern und einem kleinen Gehölz. Außerdem liegen mehrere Hofkomplexe im Gebiet. Sie liegt vollständig im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_19							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen fünf Gebäude mit Wohnnutzung.	44%	56%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	7%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_19								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	1%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		5%	27%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_19								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 8/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			100%	mittel		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_19							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet vier archäologische Bodendenkmale.		2%	19%	mittel	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_18	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_19 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_20				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Hagen am Teutoburger Wald	Kartenausschnitt:  0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VB_20) □ weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	18,28 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich nordwestlich von Hagen a. T. W. direkt am NSG Silberberg. Sie besteht überwiegend aus Laubwald, etwa ein Drittel sind landwirtschaftlich genutzte Felder. Es befinden sich zwei Hofkomplexe im Bereich der Prüffläche, welche vollständig im LSG Teutoburger Wald liegt. In räumlicher Nähe liegt die Prüffläche VR_25.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch	■	

VB_20								
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen fünf Gebäude mit Wohnnutzung.	40%	60%	0%	hoch		
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel		
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des NSG Silberberg (NSG WE 026)	0%	87%	0%	hoch		
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Silberberg (DE-3713-301)	0%	84%	0%	hoch		
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_20								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		2%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	44%	12%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		30%	15%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Silberberg	<1%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_20								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Teutoburger Wald - Kernzone (Teilfläche 6/7), Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 1/3)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			100%	mittel		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_20							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_25	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VB_20		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_20 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird kein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

VB_21				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bissendorf		
1.2	Flächengröße	58,17 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bissendorf südlich von Schledenhausen bei Linne. Sie besteht aus Ackerflächen, zwei Wohnkomplexe liegen in dem Bereich. Westlich der Fläche liegt der Linner See. Sie liegt vollständig im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VB_21							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen drei Gebäude mit Wohnnutzung.	20%	79%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	<1%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

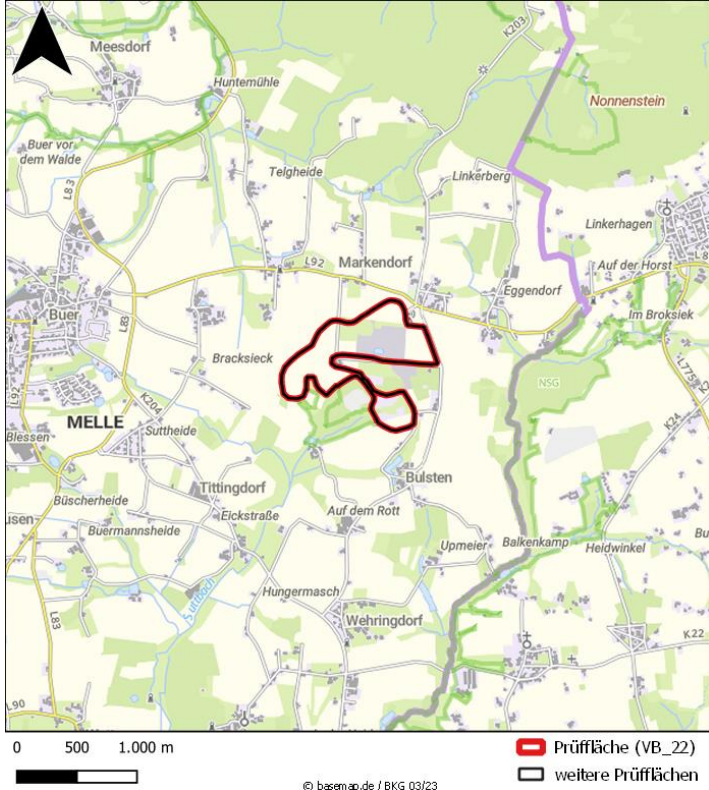
VB_21								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		13%	8%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_21								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	14%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 3/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 3/9)			98%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			40%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_21							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		<1%	1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_21 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_22			
1	Allgemeine Informationen		
1.1	Kommune	Melle	
1.2	Flächengröße	57,68 ha	
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung	
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Melle östlich von Buer nahe der Grenze zu Nordrhein-Westfalen. Sie besteht aus einer Abbaugrube und den umliegenden landwirtschaftlich genutzten Flächen. Im Süden grenzen das NSG Im Wischen sowie das LSG Limberg und Dieselkamp an.	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch	

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

 Prüffläche (VB_22)

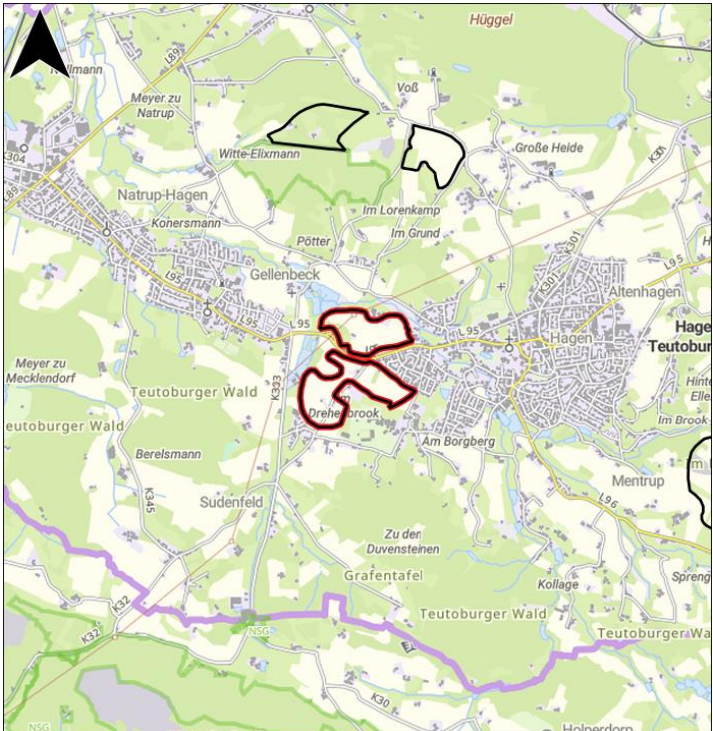
 weitere Prüfflächen

VB_22							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	11%	67%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet dem Umkreis von 300 m des NSG Im Wischen (NSG WE 195)	0%	46%	0%	mittel	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet die Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Feldflur um Markendorf und Im Wischen		64%	0%	hoch	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_22								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	1%	<1%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet die schutzwürdigen Bereiche: Feldflur um Markendorf, Im Wischen		18%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	22%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		71%	8%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_22								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Limberg und Dieselkamp			<1%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_22							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_22 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VB_23				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Hagen am Teutoburger Wald	 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 Prüffläche (VB_23) weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	45,42 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt unmittelbar am Stadtrand von Hagen a. T. W. Sie wird durch die L 95 in zwei Hälften geteilt und besteht aus landwirtschaftlich intensiv genutzten Äckern mit Streusiedlung. Die Fläche liegt teilweise im LSG Teutoburger Wald.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

VB_23							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	47%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwölf Gebäude mit Wohnnutzung.	54%	46%	0%	sehr hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	51%	0%	0%	sehr hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	59%	0%	hoch	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

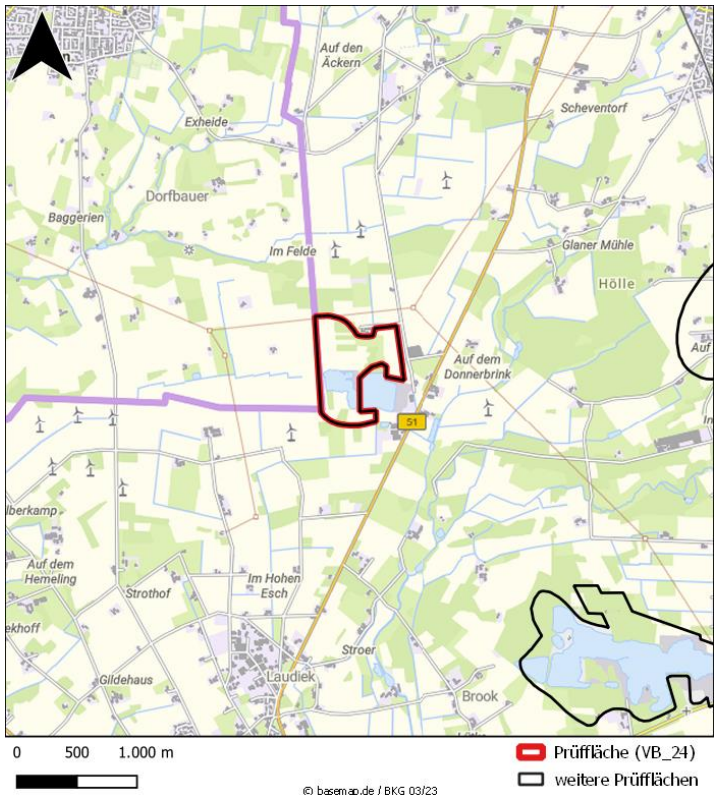
VB_23								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes.	2%	0%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			7%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	2%	1%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Boden-funktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		2%	11%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Sudenfelder Bach	<1%	4%	0%	mittel		

VB_23								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		<1%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	3%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 1/3)			63%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_23							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_23 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es werden zwei Kriterien als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_24		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Bad Iburg, Glandorf
1.2	Flächengröße	42,36 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich nördlich von Glandorf an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen. In ihr liegen ein Nassabbau sowie mehrere Waldparzellen, die übrige Fläche besteht aus Ackerland.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

Prüffläche (VB_24)

weitere Prüfflächen

VB_24							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	38%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_24								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	8%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4 Schutzgut Boden								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		11%	82%	mittel		
5 Schutzgut Wasser								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_24								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	14%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_24							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_24 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

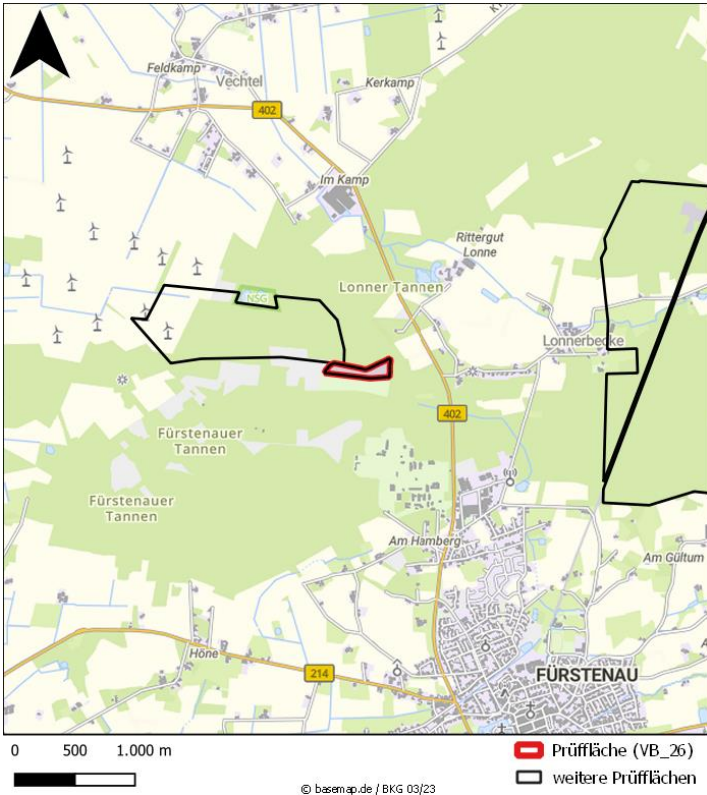
VB_25				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bad Laer	Kartenausschnitt: 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VB_25) □ weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	182,5 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bad Laer südlich von Glane. Sie ist durch diverse Waldbereiche, Feldgehölze und Streusiedlung gut strukturiert. Der Remseder Bach und der Siebenbach durchqueren die Fläche, mehrere kleinere Gewässer sind ebenfalls vorhanden. Intensiv genutzte Flächen wechseln sich mit extensiveren Bereichen ab. Im Osten grenzt das LSG Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge an.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_25							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen 19 Gebäude mit Wohnnutzung.	32%	61%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	16%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Remseder Bach		<1%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet vier geschützte Biotop.		1%	0%	mittel	

VB_25								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	7%	5%	3%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Remseder Bach		18%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			9%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	1%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		11%	36%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Rankenbach, Remseder Bach, Linksseitiger Talgraben (DE_RW_DENI_01026)	<1%	4%	0%	mittel		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_25								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		4%	0%	mittel		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	6%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			52%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet sechs archäologische Bodendenkmale.		<1%	2%	gering		

VB_25							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_25 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

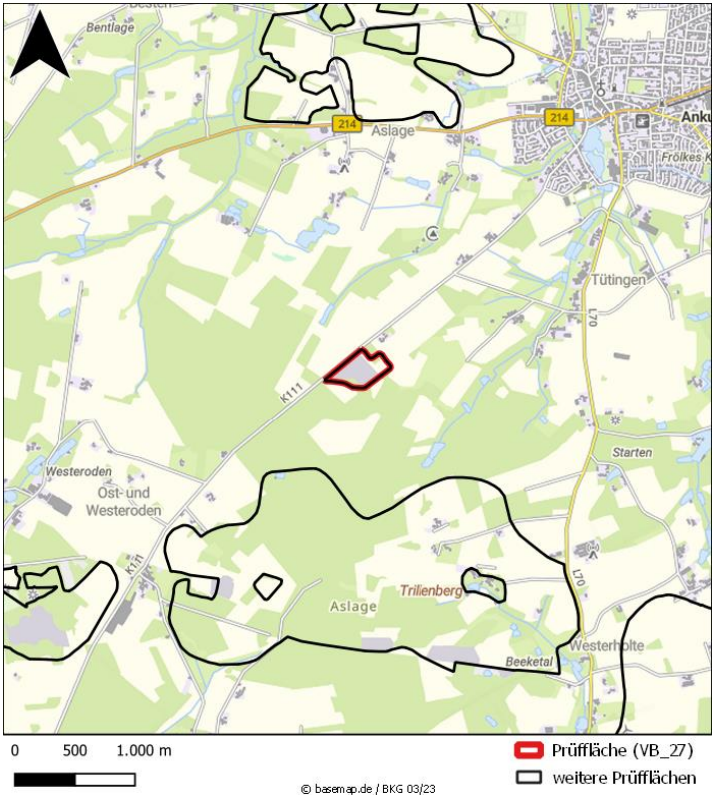
VB_26				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bippen		
1.2	Flächengröße	4,89 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt nordwestlich der Stadt Fürstenau in der Gemeinde Bippen. Sie schließt sich südöstlich an die Prüffläche VR_02 an und umfasst eine Abbaugrube.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_26							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	7%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	100%	0%	hoch	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Fürstenauer Tannen		0%	100%	mittel	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_26								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	87%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	13%	0%	0%	hoch		
4 Schutzgut Boden								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		<1%	86%	mittel		
5 Schutzgut Wasser								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_26								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_26							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffab- bauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_02	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verrin- gerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Um- weltprüfung auf nachfolgenden Plan- ebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_26 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

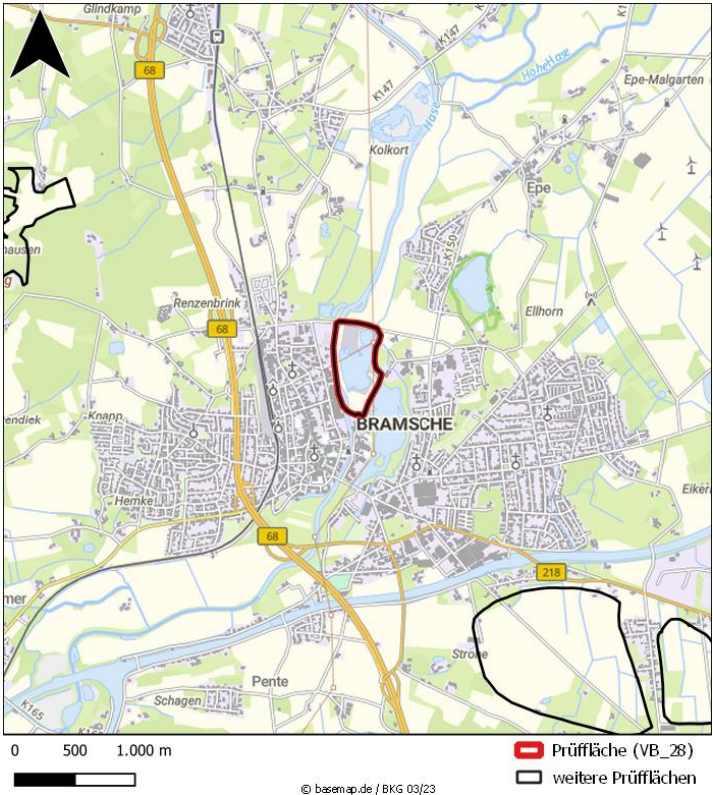
VB_27				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Ankum	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	9,54 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt südwestlich von Ankum in der gleichnamigen Gemeinde. Es handelt sich dabei um eine Abbaugrube mit den umliegenden Äckern und etwas Wald. Die Fläche liegt vollständig im LSG Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_27							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	48%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_27								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	13%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		45%	53%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_27								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 8/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_27							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_11	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_27 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

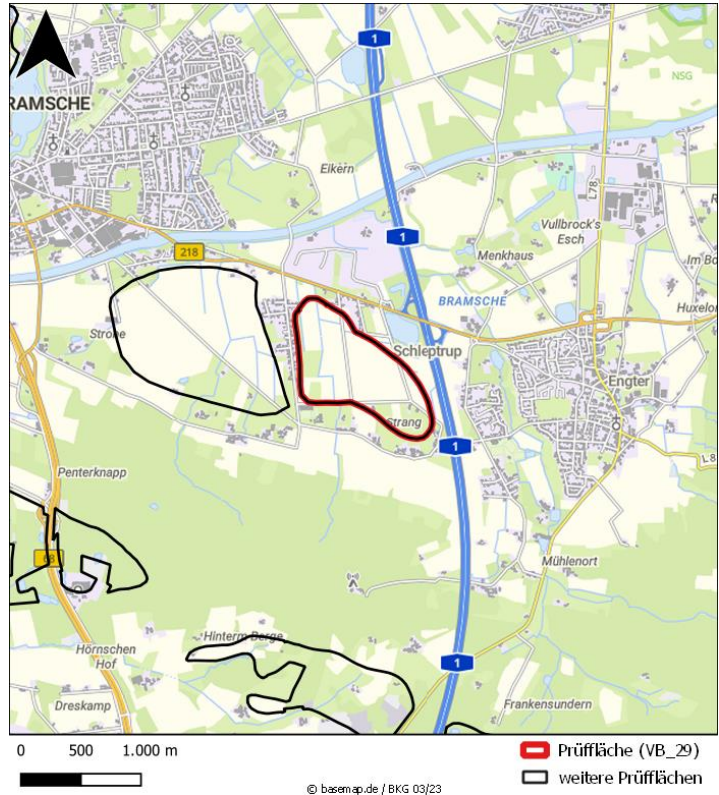
VB_28				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	24,17 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Stadt Bramsche östlich der Hase. Sie umfasst einen Nassabbau mit seinen unmittelbar benachbarten Flächen. Südöstlich schließt sich der Hasee an.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_28							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	49%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	90%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	57%	0%	0%	sehr hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	63%	0%	hoch	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			<1%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Hasetal nördlich Bramsche		4%	0%	mittel	

VB_28								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		2%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	2%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet die schutzwürdigen Bereiche: Hasetal nördlich von Bramsche, Hase bei Bramsche		6%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			18%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	17%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		49%	31%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_28								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Hase, Mittellauf (DE_RW_DENI_02090)	2%	16%	0%	hoch		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		92%	0%	hoch		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche schneidet ein Hochwasserrisikogebiet.			3%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	94%	mittel		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_28							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		<1%	5%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_28 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

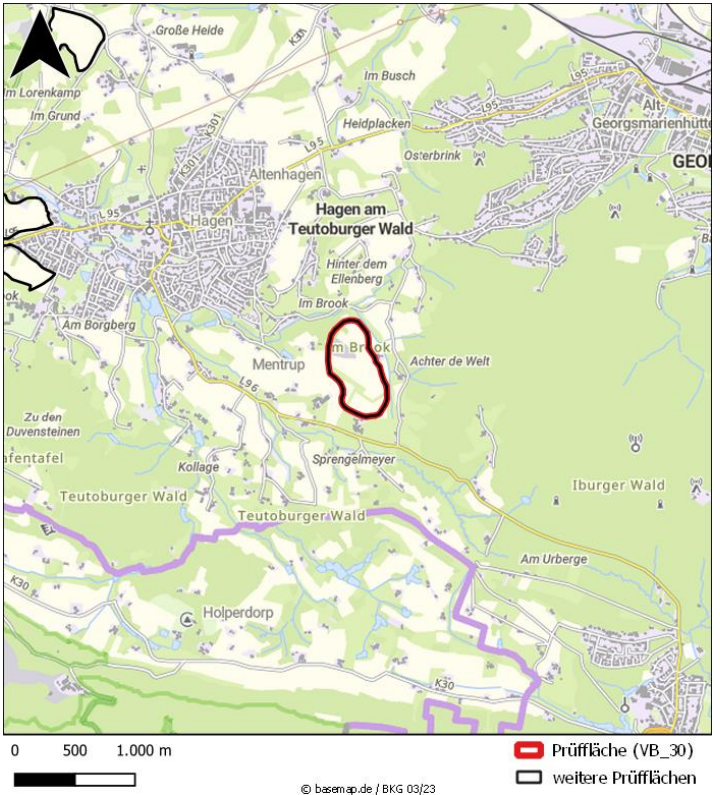
VB_29				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bramsche	 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VB_29) □ weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	71,55 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorsorgegebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt westlich von Engter an der A 1. Sie besteht aus landwirtschaftlich genutzter Fläche mit etwas Streusiedlung. In räumlicher Nähe befindet sich die Prüffläche VB_17.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VB_29							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	51%	0%	0%	sehr hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen drei Gebäude mit Wohnnutzung.	16%	60%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	56%	0%	0%	sehr hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	22%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VB_29								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet fünf Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	<1%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		8%	84%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Nonnenbach mit Quebbach (DE_RW_DENI_02077)	3%	14%	0%	hoch		

VB_29								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	0%	gering		

VB_29							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_17	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_29 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es werden zwei Kriterien als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_30				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Hagen am Teutoburger Wald	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	26,62 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt südöstlich von Hagen a. T. W. am Fuß des Teutoburger Waldes. Es handelt sich dabei um eine Abbaugrube mit den umliegenden Äckern und etwas Wald. Die Fläche liegt gänzlich im LSG Teutoburger Wald.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VB_30							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	92%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

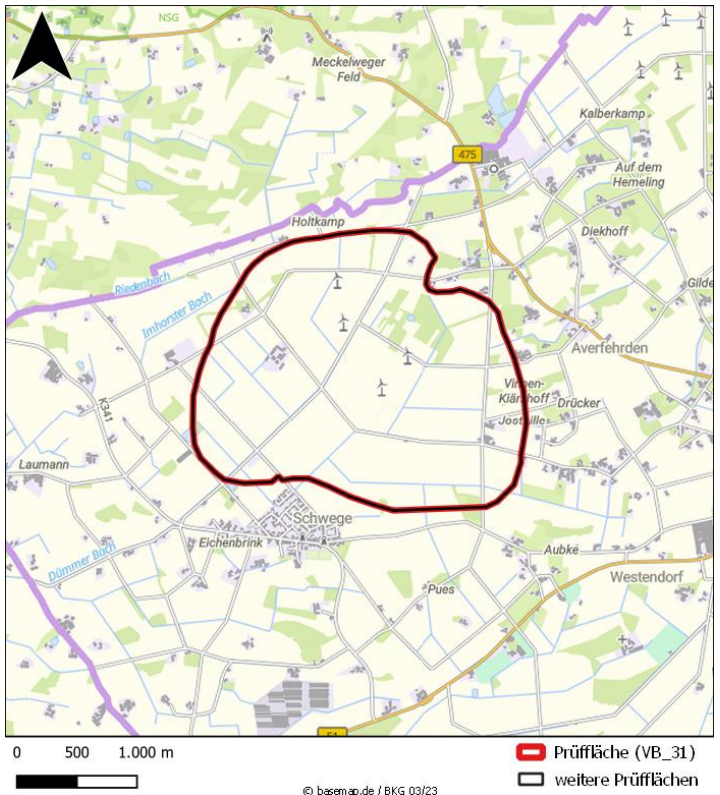
VB_30								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes.	2%	0%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			6%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		81%	7%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VB_30								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 1/3)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Bodendenkmale.		0%	8%	gering		

VB_30							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_30 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VB_31		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Glandorf
1.2	Flächengröße	501,88 ha
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt westlich von Glandorf an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen. Sie besteht hauptsächlich aus Ackerflächen, etwas Wald und ist von Hecken durchzogen. Mehrere Gräben und ein Bach durchziehen das Gebiet. Des Weiteren befinden sich einige Hofgebäude innerhalb der Prüffläche.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

 Prüffläche (VB_31)

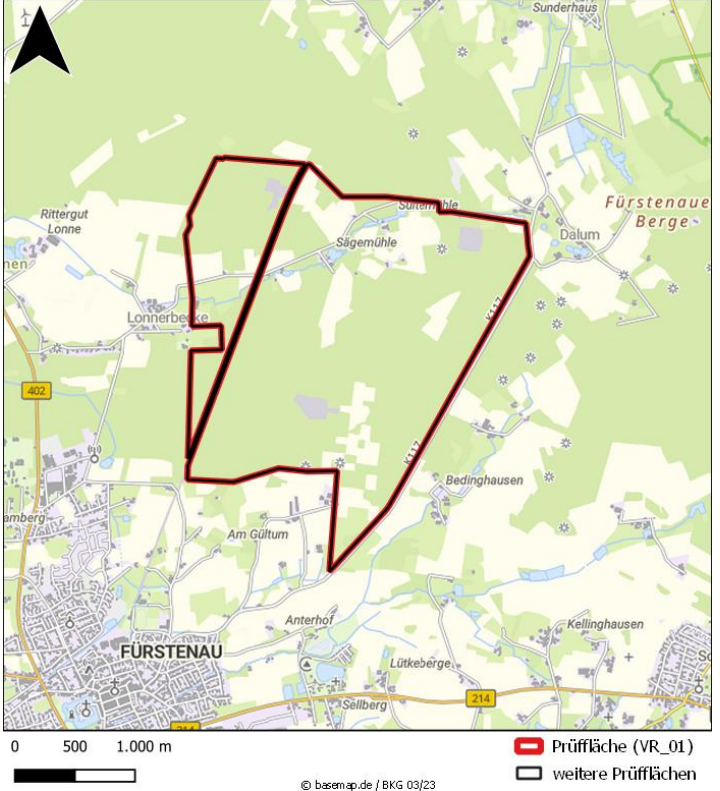
 weitere Prüfflächen

VB_31							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	3%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen drei Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	29%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	5%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	<1%	gering	

VB_31								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet vier geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet acht Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	2%	0%	1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		4%	78%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Dümmer Bach (DE_RW_DENI_01029)	1%	5%	0%	hoch		

VB_31								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		1%	0%	mittel		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			16%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VB_31							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VB_31 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

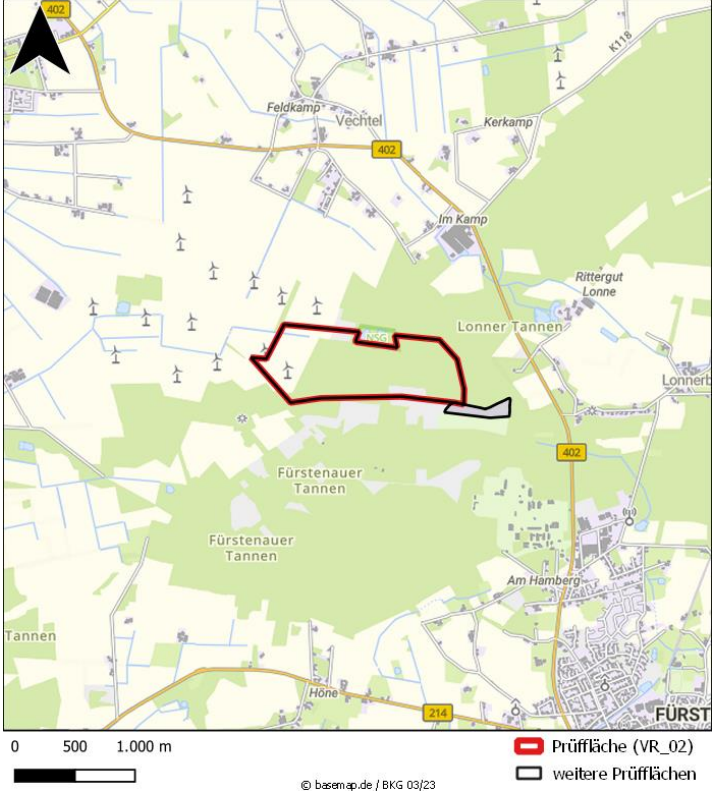
VR_01				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bippen, Fürstenau		
1.2	Flächengröße	593,35 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich nordöstlich von Fürstenau. Sie wird in der Mitte durch die Gemeindegrenze zwischen der Stadt Fürstenau und Bippen geteilt. Im westlichen Teil der Fläche verläuft die stillgelegte Bahntrasse Duisburg-Quakenbrück. Die Prüffläche wird überwiegend von Nadelforst bedeckt, dazwischen finden sich landwirtschaftlich genutzte Parzellen. Es existieren bereits drei Abbaubereiche innerhalb der Fläche, welche fast vollständig vom LSG Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge überlagert werden.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_01							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwölf Gebäude mit Wohnnutzung.	6%	25%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	6%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			95%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_01								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet neun Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes.	2%	0%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		25%	67%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet die WSGs: Fürstenau, Ohrte	25%	12%	0%	hoch		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	12%	0%	mittel		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Lager Bach, Welle (DE_RW_DENI_02072)	<1%	2%	0%	mittel		

VR_01								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	3%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 10/31, Teilfläche 3/31)			95%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			17%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet sieben archäologische Baudenkmale.		1%	1%	mittel		

VR_01							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_01 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

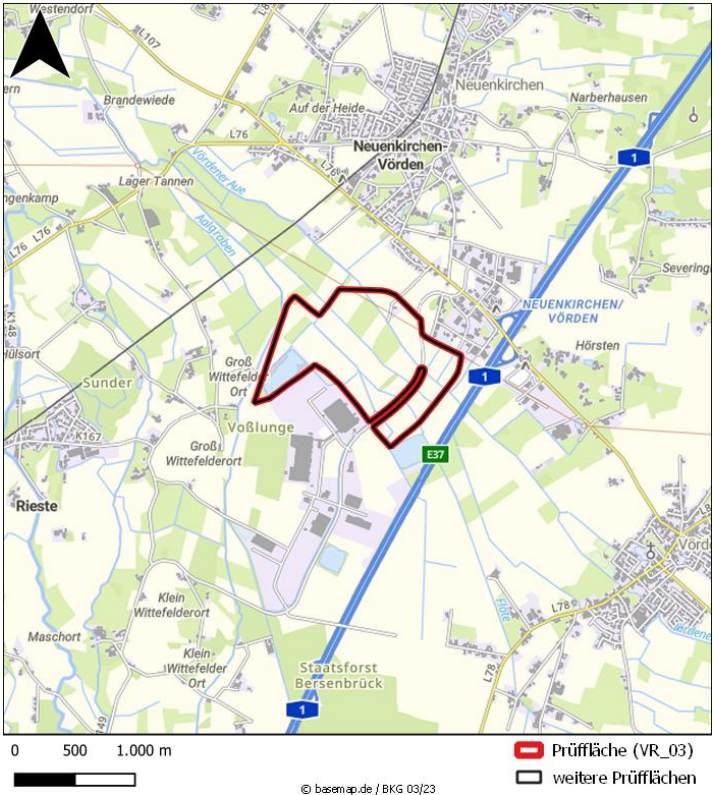
VR_02				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bippen	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	82,48 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt nordwestlich der Stadt Fürstenaue in der Gemeinde Bippen. Unmittelbar südöstlich schließt sich die Prüffläche VB_26 an. Der Bereich wird von Nadelforst dominiert, der äußere westliche Teil wird landwirtschaftlich genutzt. Im Süden der Prüffläche liegt ein Abbaugelände, im Norden wird das FFH-Gebiet und NSG Swatte Poele zur Hälfte von der Fläche umschlossen.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_02							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	0%	0%	gering	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	42%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des NSG Swatte Poele (NSG WE 051)	0%	37%	0%	mittel	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Swatte Poele (DE-3411-332)	0%	36%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: NSG Swatte Poele		<1%	10%	gering	

VR_02								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	66%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		7%	84%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_02								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			87%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_02							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_26	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_02 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VR_03				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Rieste		
1.2	Flächengröße	118,09 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt unmittelbar südwestlich des Industriegebiets an der A 1, Ausfahrt Neuenkirchen-Vörden. Der überwiegende Teil der Prüffläche befindet sich im LK Vechta. Das Gebiet besteht aus ackerbaulich genutzten Flächen, im Westen liegt ein Nassabbau auf der Seite des LK Osnabrück. Südöstlich der Fläche liegt der Mammutsee, ein Baggersee, neben welchem die A 1 verläuft.	Kartenausschnitt: 	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	mittel		

VR_03							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	5%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Dümmer (NP NDS 00008)			68%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_03								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	<1%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		9%	10%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Vördener Aue mit Flöte (DE_RW_DENI_02080)	<1%	8%	0%	mittel		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_03								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		19%	0%	mittel		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	18%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_03							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_03 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein mittleres Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können in der Regel durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_04			
1	Allgemeine Informationen		
1.1	Kommune	Bohmte	
1.2	Flächengröße	444,37 ha	
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung	
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich westlich des Ochsenmoors am Dümmer überwiegend in der Gemeinde Bohmte. Sie besteht aus fünf Teilflächen, wovon die nördlichste im Landkreis Vechta liegt. Die Fläche selbst und die umliegenden Bereiche werden landwirtschaftlich genutzt, im Norden befinden sich kleinere Waldparzellen. Etwa 150 m weiter östlich beginnt das NSG Westliche Dümmer, unmittelbar westlich schließt sich das NSG Dievenmoor an. Südwestlich liegt die Prüffläche VR_05.	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch	

Kartenausschnitt:

05001.000 m

Prüffläche (VR_04)

weitere Prüfflächen

© basemap.de / BKG 03/23

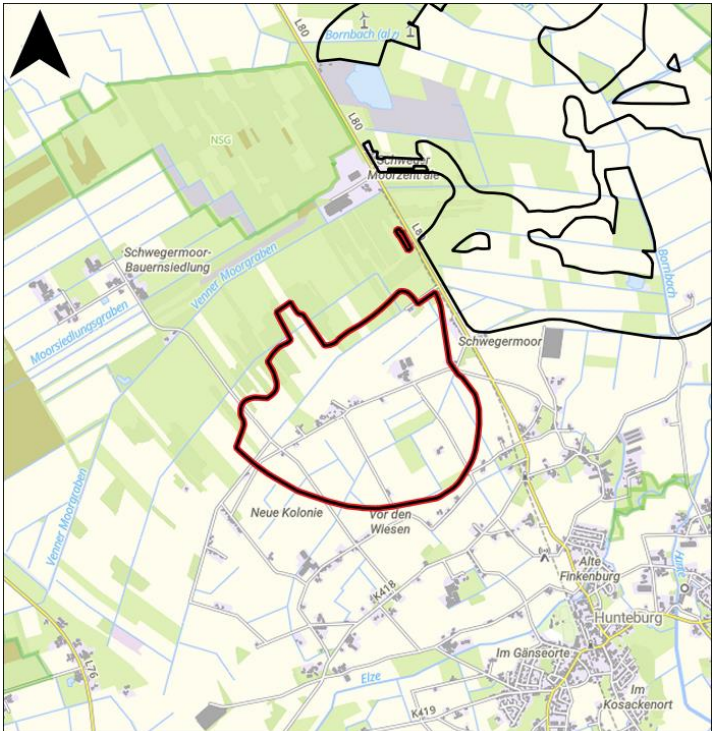
VR_04							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen vier Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	11%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Dümmer (NP NDS 00008)			92%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des NSG Westliche Dümmerriedung im Landkreis Osnabrück (NSG WE 262)	0%	12%	0%	mittel	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Dümmer (DE 3415-401)	0%	10%	0%	mittel	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Dammer/ Schweger Wiesen		72%	0%	hoch	

VR_04								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche schneidet den geschützten Landschaftsbestandteil: GLB OS 32.		1%	0%	mittel		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	0%	<1%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Dammer und Schweger Wiesen		70%	0%	hoch		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			3%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	2%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		18%	30%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_04								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Schweger Marschkanal (DE_RW_DENI_25009), Bornbach (DE_RW_DENI_25010), Osterdammer Bergbach (DE_RW_DENI_25011)	2%	11%	0%	hoch		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		23%	0%	mittel		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche schneidet ein Hochwasserrisikogebiet.			32%	mittel		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	12%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			64%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			64%	mittel		

VR_04							
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet 32 archäologische Bodendenkmale.		<1%	6%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_05	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_04		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_04 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

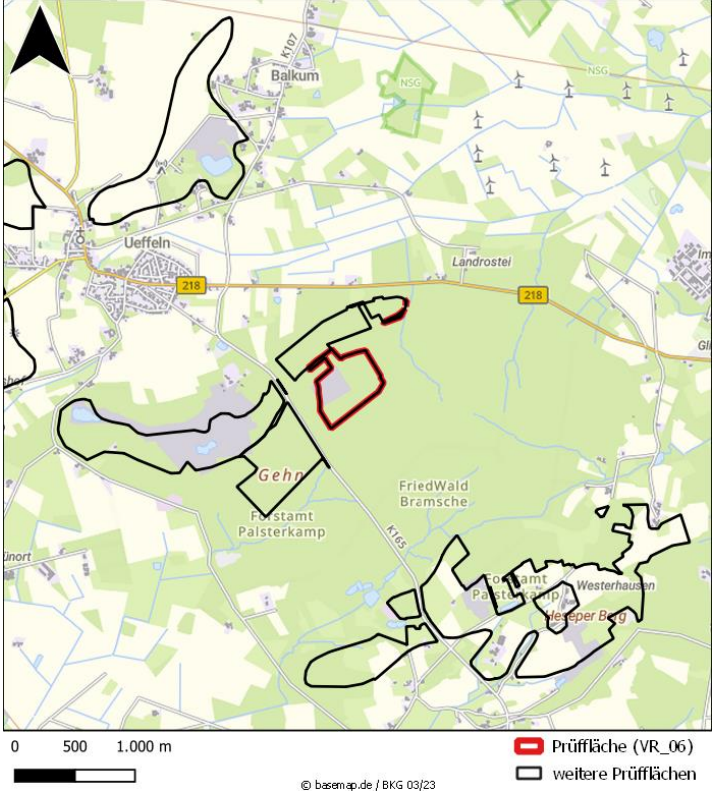
VR_05				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bohmte		
1.2	Flächengröße	256,62 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Fläche befindet sich südwestlich der Prüffläche VR_4 in der Gemeinde Bohmte, nördlich von Hunteburg. Sie besteht aus zwei Teilflächen und umfasst landwirtschaftliche Flächen sowie Einzelhöfe und eine Wohnsiedlung. Der Schweger Moorkanal, der Schweger Marschkanal sowie der Graben Lange Moorteile durchqueren die Prüffläche. Nördlich liegt in ca. 650 m Entfernung das NSG Dievenmoor.	Kartenausschnitt:  0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 Prüffläche (VR_05) weitere Prüfflächen	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_05							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen 28 Gebäude mit Wohnnutzung.	18%	56%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_05								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	2%	0%	1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		6%	75%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Schweger Marschkanal (DE_RW_DENI_25009)	1%	6%	0%	hoch		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_05								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	2%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			22%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			22%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet sieben archäologische Bodendenkmale.		<1%	3%	gering		

VR_05							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_04	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_05 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_06				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche		
1.2	Flächengröße	23,29 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 151.2 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt im Waldgebiet Gehn südöstlich von Ueffeln auf dem Gebiet der Stadt Bramsche und besteht aus mehreren Teilflächen. Alle werden von Nadelholzbeständen dominiert, in der größeren Fläche befindet sich ein kleinerer Steinbruch. Nördlich schließt sich die Prüffläche VR_30 an, im Westen die Prüfflächen VR_07 und VR_29 mit dem großen Steinbruch. Der Gehn und damit auch die Flächen liegen gänzlich im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland. Die Fläche selbst wird vom FFH-Gebiet 319 Gehn umschlossen.	Kartenausschnitt: 	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

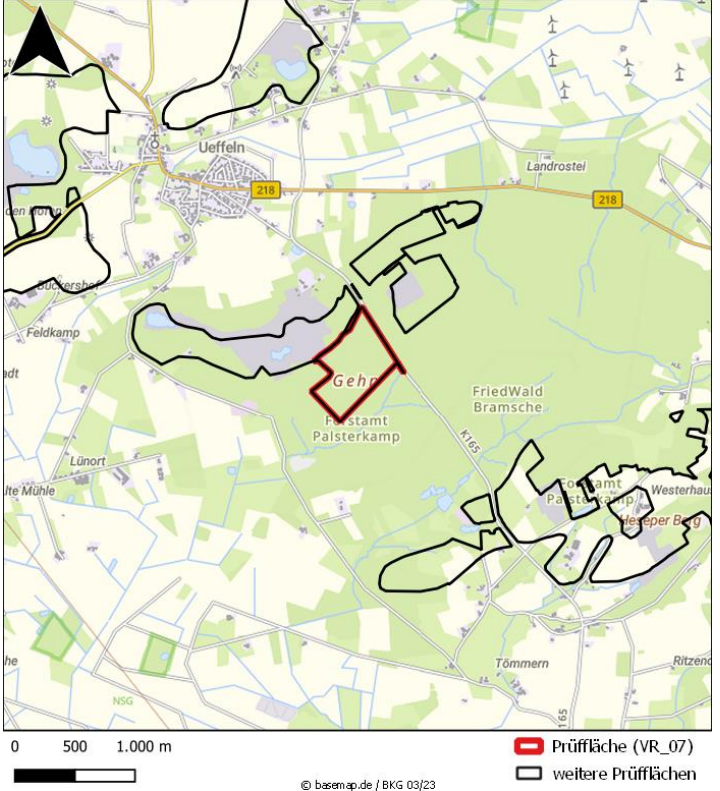
VR_06							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	<1 %	0%	gering	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Swatte Poele (DE-3411-332)	<1%	100%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (Nordostteil)		<1%	0%	gering	

VR_06								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	8%	79%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		27%	26%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 50 m des Fließgewässers: Bruennenwiesengraben	0%	5%	0%	mittel		

VR_06								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	35%	mittel		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_06							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_07, VR_29, VR_30	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_06		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Fläche VR_06 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 151.2 des LROP, "ist ein Abbau grundsätzlich möglich sofern die Art und Weise des Abbaus so verträglich gestaltet wird, dass er nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen für dieses Gebiet steht."

VR_07				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	32,93 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 151.3 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich im Waldgebiet Gehn südöstlich von Ueffeln unmittelbar am großen Steinbruch (VR_29). Sie ist mit nadelholzdominiertem Wald bestanden. Die Zufahrt zum Steinbruch verläuft durch diese Prüffläche. Der nördliche Teil liegt im FFH-Gebiet 319 Gehn.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

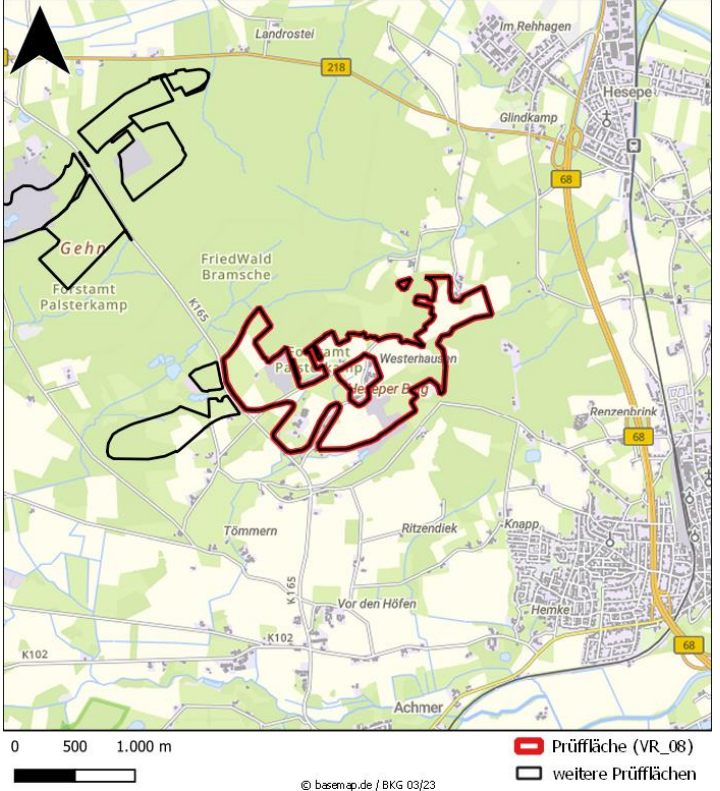
VR_07							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	0%	0%	gering	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Gehn (DE-3513-332)	15%	85%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (Nordwestteil)		15%	0%	mittel	

VR_07								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		1%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	<1%	99%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		3%	48%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	73%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Bruennenwiesengraben	<1%	<1%	0%	gering		

VR_07								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	6%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), FFH-Gebiet Gehn			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_07							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: K165	2%	0%	0%	hoch	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_06, VR_29, VR_30	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_07		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_07 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 151.3 des LROP, "ist ein Abbau grundsätzlich möglich sofern die Art und Weise des Abbaus so verträglich gestaltet wird, dass er nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen für dieses Gebiet steht."

VR_08				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	125,34 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 154 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich im Waldgebiet Gehr nordwestlich von Bramsche. Sie besteht aus mehreren Teilflächen und umfasst landwirtschaftlich genutzte Flächen, mehrere Einzelhöfe und zwei Abbaugelände. Einige Waldbereiche gliedern die Fläche, welche vollständig im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland liegt. Nördlich schließt sich das FFH-Gebiet 319 Gehr an, ein Teil davon ragt in die Fläche hinein. Westlich liegt die Prüffläche VR_09.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

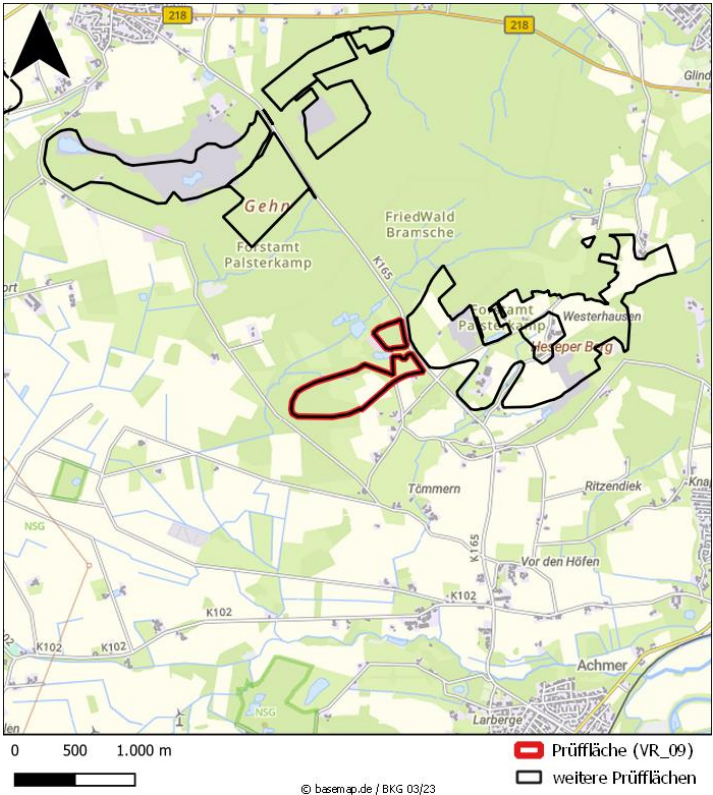
VR_08							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen acht Gebäude mit Wohnnutzung.	20%	63%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Gehn (DE-3513-332)	1%	70%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (S• üdostteil)		1%	0%	mittel	

VR_08								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	8%	<1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbundes.			5%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	9%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		6%	61%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_08								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Doppheidegraben, Vogelpohlsgraben	<1%	<1%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	54%	mittel		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 5/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			22%	gering		

VR_08								
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: K166	<1%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_09	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						

VR_08		
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Plan-ebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_08 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzzielen des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 154 des LROP "ist ein Abbau grundsätzlich möglich sofern die Art und Weise des Abbaus so verträglich gestaltet wird, dass er nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen für dieses Gebiet steht."

VR_09				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bramsche (Stadt)	 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VR_09) □ weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	30,91 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 154 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt zwischen Bramsche und Neuenkirchen im Waldgebiet Gehr und besteht aus zwei Teilflächen. Die nördliche, kleinere Fläche wird überwiegend von Wald bestanden. Die südliche, größere ist im westlichen Drittel ebenfalls bewaldet, der Rest besteht aus landwirtschaftlicher Fläche. Zwei Höfe liegen teilweise in der Prüffläche. Das LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überdeckt die Prüffläche vollständig, das FFH-Gebiet 319 Gehr schließt unmittelbar an.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

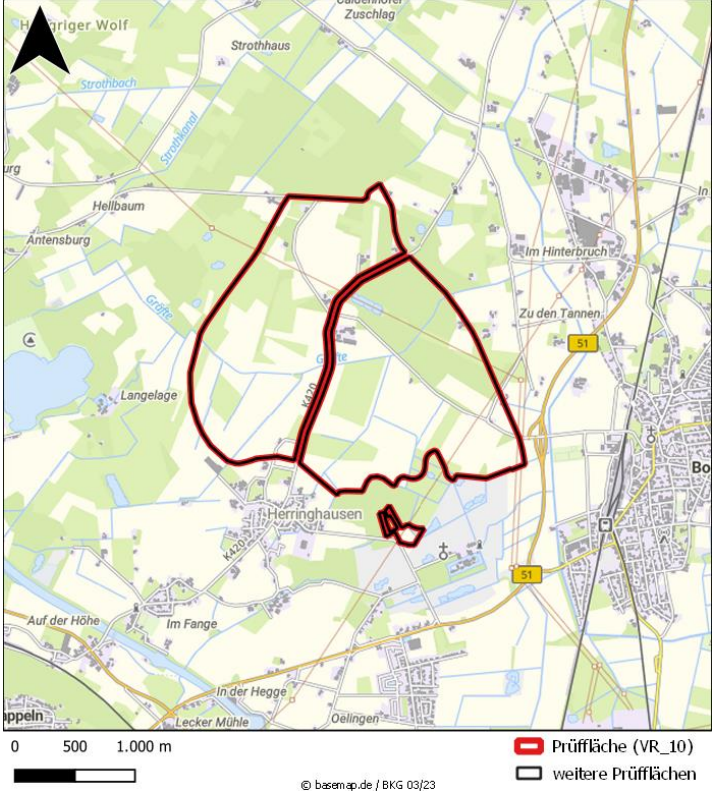
VR_09							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwei Gebäude mit Wohnnutzung.	11%	33%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Gehn (DE-3513-332)	<1%	87%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet die Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (Südwestteil) und Eichholz		18%	0%	mittel	

VR_09								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		1%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	9%	41%	2%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbundes.			10%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		24%	59%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	11%	0%	0%	hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_09								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	76%	mittel		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 5/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			96%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_09							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: K166	<1%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_08	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_09		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_09 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 154 des LROP "ist ein Abbau grundsätzlich möglich sofern die Art und Weise des Abbaus so verträglich gestaltet wird, dass er nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen für dieses Gebiet steht."

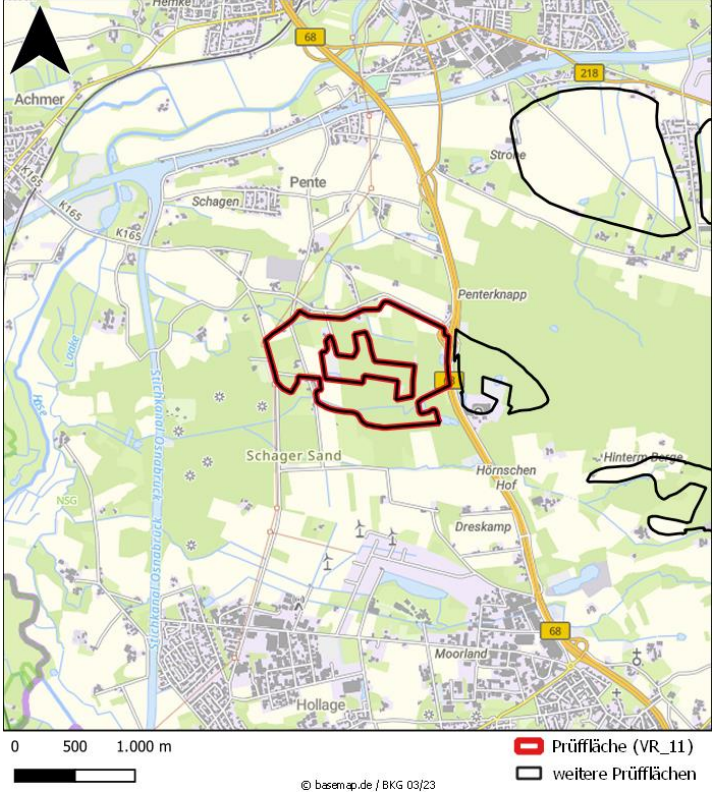
VR_10				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bohmte	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	454,47 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt westlich von Bohmte, sie wird durch die K 420 in zwei Teilflächen gespalten. Sie ist überwiegend landwirtschaftlich genutzt. Im Nordwesten befindet sich ein nadelholzdominierter Wald, welcher zum LSG Waldgebiet Hinterbruch gehört. Im südlichen Bereich ragt das LSG Arenshorst in die Prüffläche.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_10							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	1%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen 20 Gebäude mit Wohnnutzung.	11%	43%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	2%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	6%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Feldflur nordöstlich Langelage		18%	<1%	mittel	

VR_10								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche schneidet den geschützten Landschaftsbestandteil: GLB OS 07.		<1%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	<1%	<1%	16%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet die schutzwürdigen Bereiche: Feldflur bei Gut Langelage, In den Höfen		19%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			3%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	1%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		4%	72%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_10								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Gräfte (DE_RW_DENI_25005)	1%	5%	0%	hoch		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		8%	0%	mittel		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche schneidet ein Hochwasserrisikogebiet.			23%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	9%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Arenshorst, Waldgebiet Hinterbruch (Teilfläche 1/2)			21%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		

VR_10								
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet vier archäologische Bodendenkmale.		<1%	<1%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planeebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.						
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_10 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.						

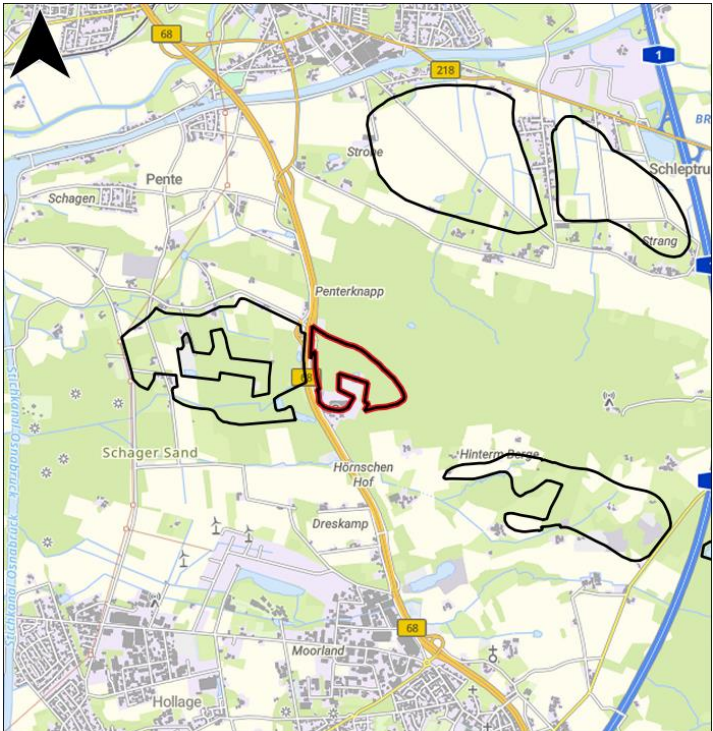
VR_11				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	92,67 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bramsche nördlich von Wallenhorst unmittelbar westlich der B 68 im Wiehengebirge. Die Fläche besteht überwiegend aus nadelholzdominiertem Forst, etwa ein Drittel sind landwirtschaftlich genutzte Bereiche. Östlich der B 68 schließt sich die Fläche VR_12 an. Die Prüffläche wird fast vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überlagert.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_11							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen sieben Gebäude mit Wohnnutzung.	23%	55%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	14%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche schneidet das Naturdenkmal: ND OS-190		3%	0%	mittel	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_11								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet vier geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei Wallhecken.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	8%	0%	52%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			14%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	9%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		13%	43%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_11								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	17%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 14/31), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 5/9)			97%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_11							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: B68	2%	0%	0%	hoch	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_12	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_11 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

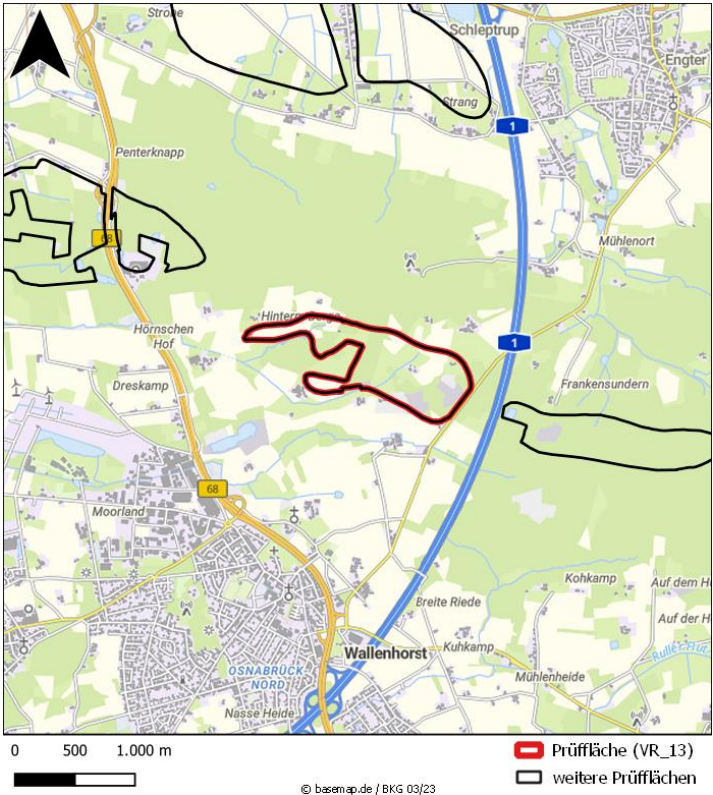
VR_12				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche		
1.2	Flächengröße	28,5 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bramsche nördlich von Wallenhorst unmittelbar östlich der B 68 im Wiehengebirge. Die Fläche besteht überwiegend aus nadelholzdominiertem Forst mit einem hohen Anteil an jungen Waldstadien. Mittig befindet sich eine ehemalige Abbaugrube mit einem Gewässer, welche nur zum Teil in der Prüffläche liegt. Südlich anschließend liegt das Werksgelände der Firma Wienerberger GmbH. Westlich der B 68 schließt sich die Fläche VR_11 an. Die Prüffläche wird fast vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überlagert.	Kartenausschnitt:  0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VR_12) □ weitere Prüfflächen	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_12							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	1%	22%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	9%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_12								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	7%	0%	72%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		76%	<1%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_12								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9)			83%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			<1%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_12							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: B68	2%	0%	0%	hoch	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_11, VR_13	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planeebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_12 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_13				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bramsche, Wallenhorst		
1.2	Flächengröße	69,86 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bramsche nördlich von Wallenhorst westlich der A 1 im Wiehengebirge. Die Fläche besteht aus landwirtschaftlichen Flächen und mehreren Waldgebieten. Im Osten der Fläche, direkt an der Autobahn, befindet sich ein aktiver Abbau. In der gesamten Fläche liegen mehrere Höfe. Die Prüffläche wird vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überlagert.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_13							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen vier Gebäude mit Wohnnutzung.	23%	73%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück (DE- 3614-334)	0%	<1%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_13								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet eine Wallhecke.		<1%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	14%	6%	10%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		23%	26%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

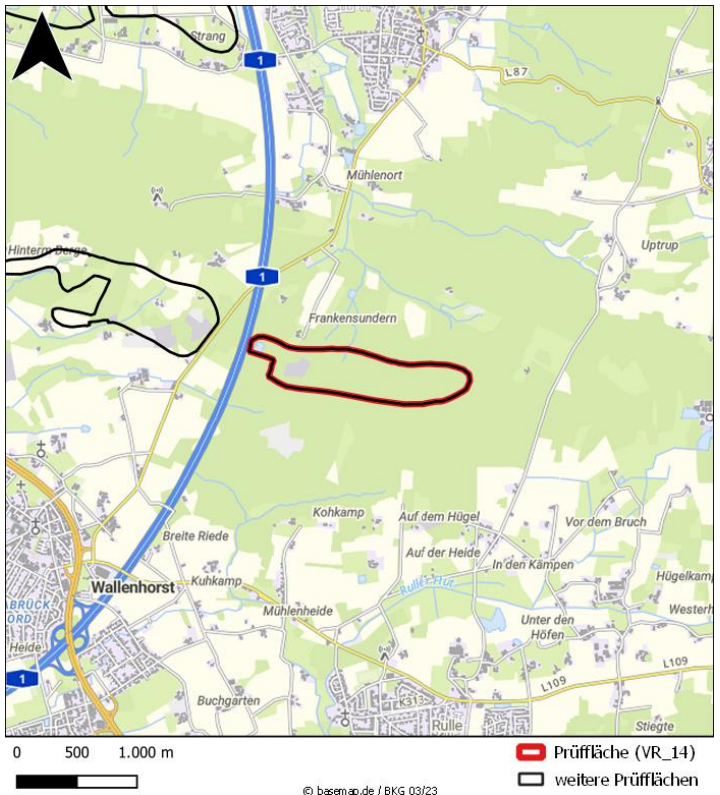
VR_13								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	7%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 5/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 9/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			49%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		

VR_13							
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet vier archäologische Bodendenkmale.		2%	13%	mittel	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_13, VR_14	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_13		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_13 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

VR_14		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Bramsche, Wallenhorst
1.2	Flächengröße	57,03 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 160.4 des LROP
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in den Gemeinden Bramsche und Wallenhorst nördlich von Wallenhorst östlich der A 1 im Wiehengebirge. Sie besteht fast ausschließlich aus Nadelforst. Ganz im Westen, direkt an der Autobahn, liegt ein See. Etwa 230 m weiter östlich dieses Gewässers befindet sich eine Abbaugrube. Die Prüffläche liegt vollständig im FFH-Gebiet 446 Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück sowie dem gleichnamigen LSG.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

Prüffläche (VR_14)
 weitere Prüfflächen

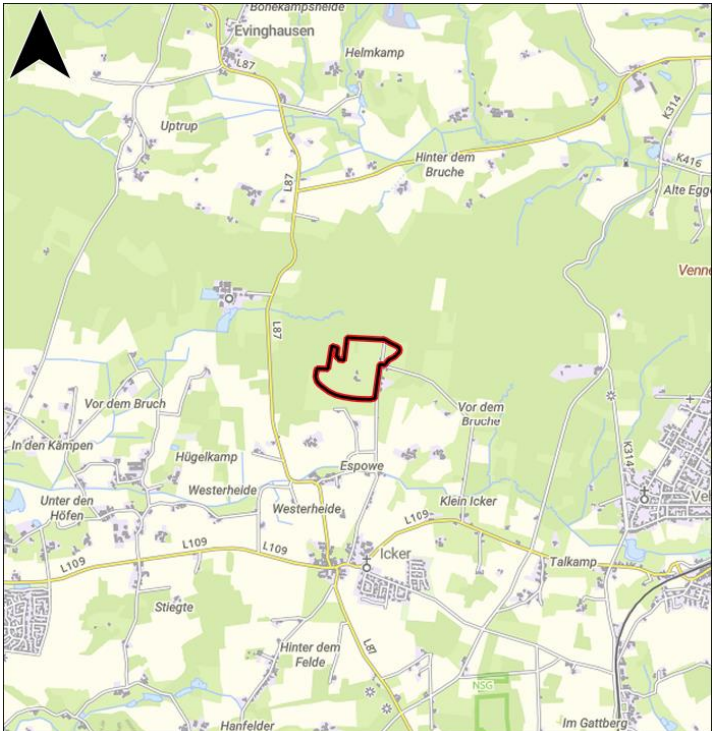
VR_14							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	17%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück (DE-3614-334)	98%	2%	0%	sehr hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Frankensundern Icker		98%	0%	hoch	

VR_14								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		2%	0%	mittel		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	2%	94%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	3%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		91%	<1%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_14								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: FFH-Gebiet Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück, Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 14/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			71%	mittel		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_14							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet vier archäologische Bodendenkmale.		2%	12%	mittel	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: A1	<1%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_13	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_14		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Fläche VR_14 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura-2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzzielen des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 160.4 des LROP "ist ein Abbau grundsätzlich möglich sofern die Art und Weise des Abbaus so verträglich gestaltet wird, dass er nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen für dieses Gebiet steht."

VR_15				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Belm		
1.2	Flächengröße	22,32 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Belm nördlich von Icker am Wiehengebirge. Sie besteht aus landwirtschaftlicher Fläche, des Weiteren befinden sich zwei Höfe im Gebiet. Die Prüffläche wird vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überlagert. Nördlich schließen sich das FFH-Gebiet 446 Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück sowie das gleichnamige LSG an.	Kartenausschnitt: 	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_15							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwei Gebäude mit Wohnnutzung.	39%	60%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück (DE- 3614-334)	0%	100%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Icker Egge Nord-Icker		<1%	0%	gering	

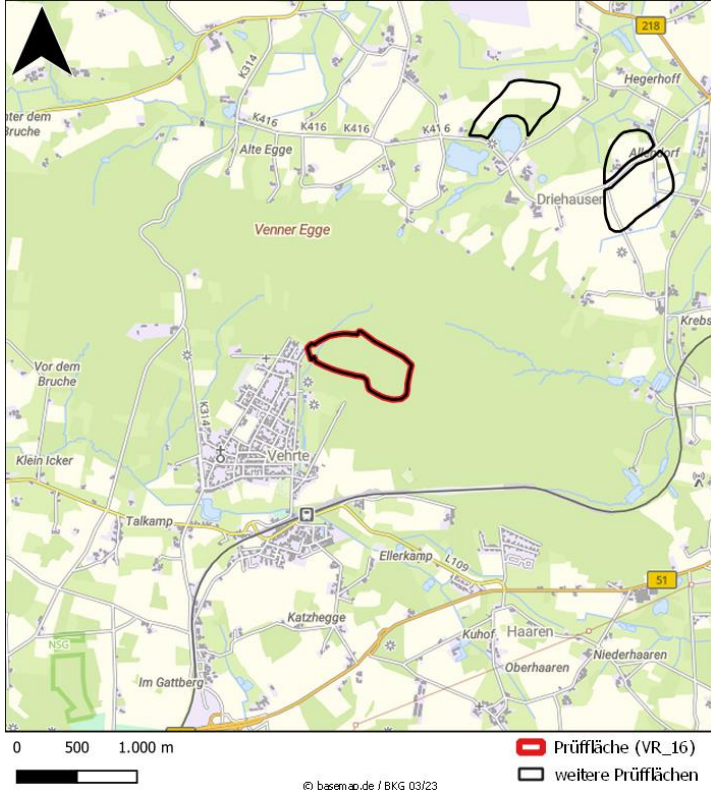
VR_15								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		<1%	19%	gering		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_15								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 2/9), FFH-Gebiet Fledermauslebensraum Wiehengebirge bei Osnabrück, Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 2/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			75%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_15							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	3%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_15 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VR_16		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Belm
1.2	Flächengröße	27,18 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Belm östlich von Vehrte im Wiehengebirge. Sie besteht überwiegend aus Nadelwald, wovon ca. ein Drittel derzeit Kalamitätsflächen sind. Die Prüffläche wird beinahe vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland überlagert.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

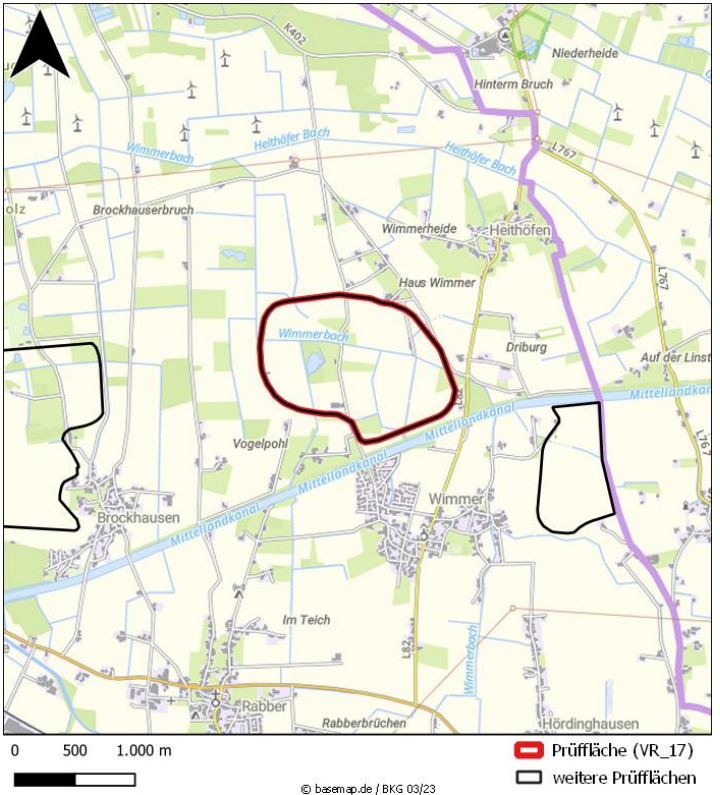
▮ Prüffläche (VR_16)
 weitere Prüfflächen

VR_16							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	20%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	3%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	26%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_16								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	15%	85%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		92%	7%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: N.N	1%	7%	0%	hoch		

VR_16								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 2/9)			97%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			100%	mittel		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_16							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Bodendenkmale.		10%	30%	mittel	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_16 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

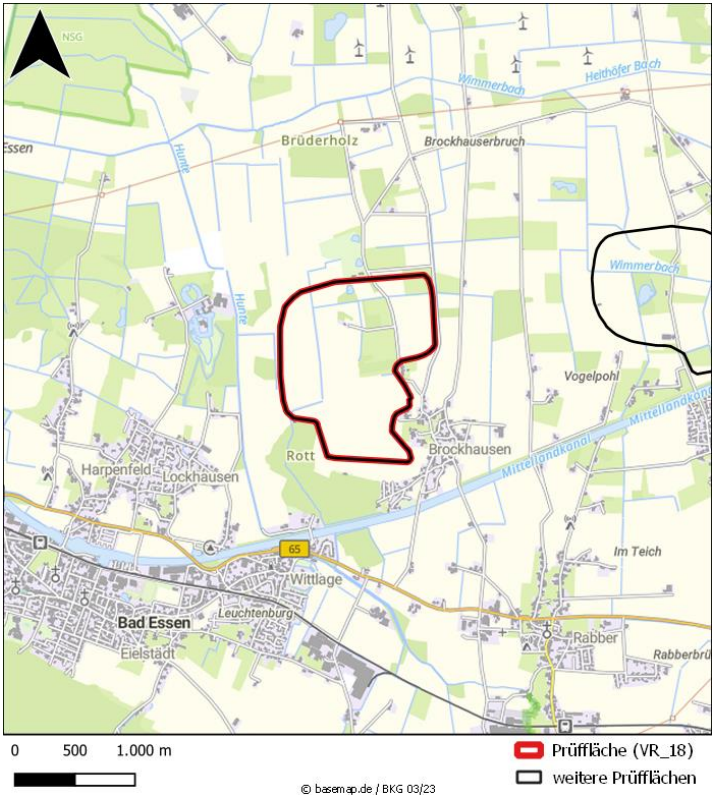
VR_17				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bad Essen		
1.2	Flächengröße	143,9 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich in der Gemeinde Bad Essen zwischen den Ortschaften Heithöfen und Wimmer, nördlich des Mittellandkanals. Sie wird von dem Wimmerbach, dem Ostergraben sowie der Alte Hunte Rabber durchflossen und besteht hauptsächlich aus Ackerflächen. Zentral ist ein See verortet, welcher in einem Wald eingebettet ist. Im Gebiet befinden sich außerdem mehrere Höfe und landwirtschaftliche Anlagen.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_17							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	3%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen drei Gebäude mit Wohnnutzung.	10%	54%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	3%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche schneidet das Naturdenkmal: ND OS-182		3%	0%	mittel	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_17								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	3%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	1%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		7%	80%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgendes Fließgewässer und sein 50 m Umfeld: Wimmerbach (DE_RW_DENI_25095)	2%	11%	0%	hoch		

VR_17								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche schneidet ein Stillgewässer > 1 ha.	0%	<1%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche schneidet ein (vorl.) Überschwemmungsgebiet.		<1%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		1%	2%	mittel		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		<1%	<1%	gering		

VR_17							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_19	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_17 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_18				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bad Essen		
1.2	Flächengröße	151,53 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bad Essen nordwestlich von Brockhausen am Mittellandkanal. Sie besteht aus Ackerflächen und mehreren Gehölzen, im nördlichsten Gehölz liegt ein Gewässer. Die Fläche wird vom Alten Oberen Kanal durchflossen, im nördlichen Abschnitt befindet sich ein Hofkomplex. Im Süden ragt ein Teil des LSG Rottwald (Wald östlich der Hunte) in die Prüffläche.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_18							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	7%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	40%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	11%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	14%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_18								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	3%	0%	1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet einen schutzwürdigen Bereich: Rott		<1%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		55%	40%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Harpenfeld	0%	30%	0%	mittel		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_18								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Rottwald			<1%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_18							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_18 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_19		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Bad Essen
1.2	Flächengröße	51,16 ha
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt in der Gemeinde Bad Essen an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen. Westlich liegt die Ortschaft Wimmer, unmittelbar nördlich der Mittellandkanal. Die Fläche besteht aus intensiv genutzten Ackerschlägen.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:

0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

Prüffläche (VR_19)

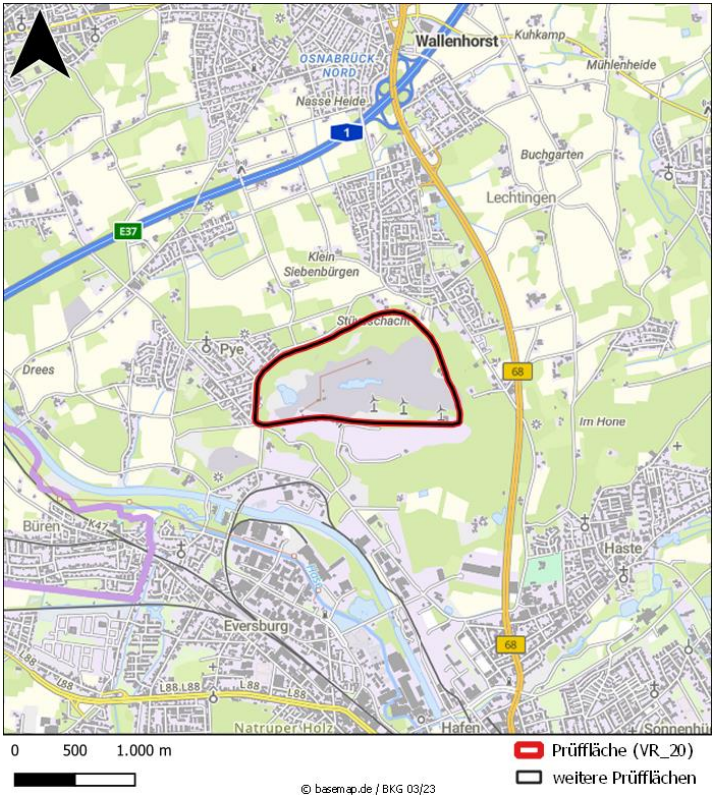
weitere Prüfflächen

VR_19							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	46%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_19								
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	<1%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		66%	8%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 50 m des Fließgewässers und sein 50 m Umfeld: Mittellandkanal	0%	<1%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_19								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	5%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet zwei archäologische Bodendenkmale.		<1%	3%	gering		

VR_19							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VR_17	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_19 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

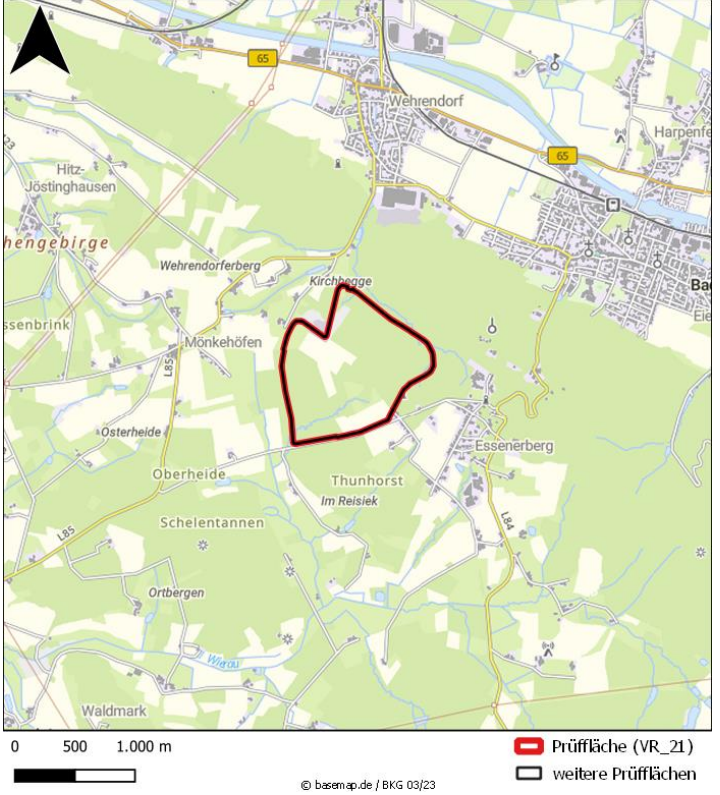
VR_20				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Osnabrück, Wallenhorst		
1.2	Flächengröße	114,94 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt östlich von Pye in den Gemeinden Stadt Osnabrück und Wallenhorst. Sie umfasst den Steinbruch am Piesberg und die nördlich angrenzenden, bewaldeten Bereiche. Das Gebiet wird von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland sowie dem LSG Kultur- und Landschaftspark Piesberg in der Stadt Osnabrück überlagert. Im Steinbruch befindet sich das FFH-Gebiet 338 Piesbergstollen.	Kartenausschnitt: 	
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_20							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	36%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1 %	14%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	8%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	6%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Piesbergstollen (DE-3614-333)	<1%	31%	0%	mittel	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_20								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	5%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		<1%	<1%	gering		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Pye - Hollage	0%	54%	0%	hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_20								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 9/9)			22%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Baudenkmal.		<1%	<1%	gering		

VR_20							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche schneidet Bahngleise.	<1%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_20 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

VR_21				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bad Essen		
1.2	Flächengröße	104,36 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich südwestlich von Bad Essen im Wiehengebirge. Sie besteht überwiegend aus Laubwald und Nadelforst, mittig liegen landwirtschaftliche Flächen. Die Fläche wird vollständig von dem LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland umfasst.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_21							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	3%	26%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	<1%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_21								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet drei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	18%	52%	<1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	5%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		61%	29%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

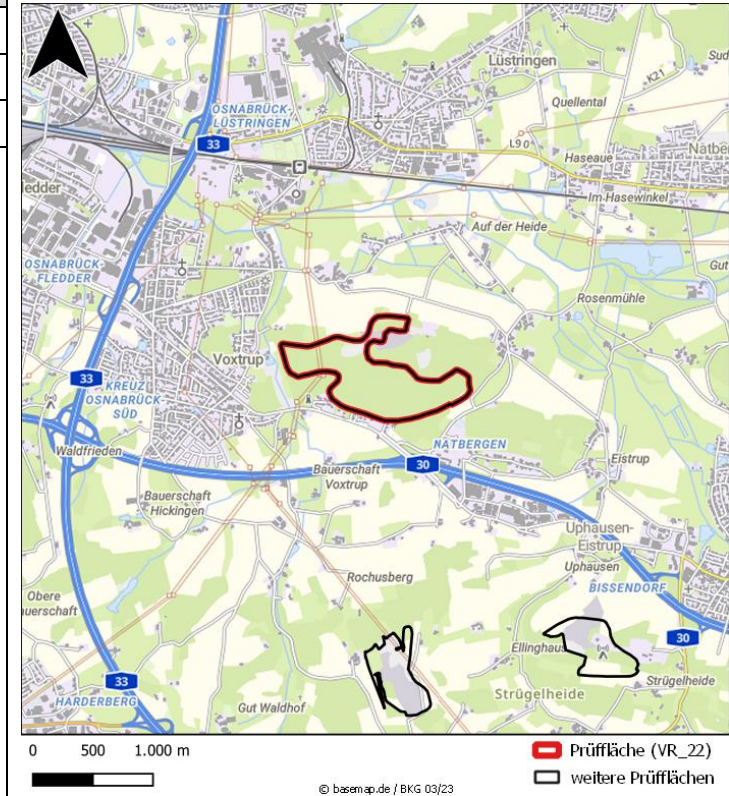
VR_21								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet folgende Fließgewässer und ihr 50 m Umfeld: Ruensiegbach, N.N	3%	16%	0%	hoch		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	51%	mittel		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Pufferzone (Teilfläche 1/9), Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 1/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		

VR_21								
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						

VR_21		
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Plan-ebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_21 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.

VR_22		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Osnabrück, Bissendorf
1.2	Flächengröße	60,79 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt östlich des Stadtteils Voxtrup in Osnabrück nahe der A 30 und umfasst einen überwiegend mit Laubwald bestandenen Höhenrücken. Im nördlichen Teil befindet sich eine alte Abbaugrube.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 

Kartenausschnitt:

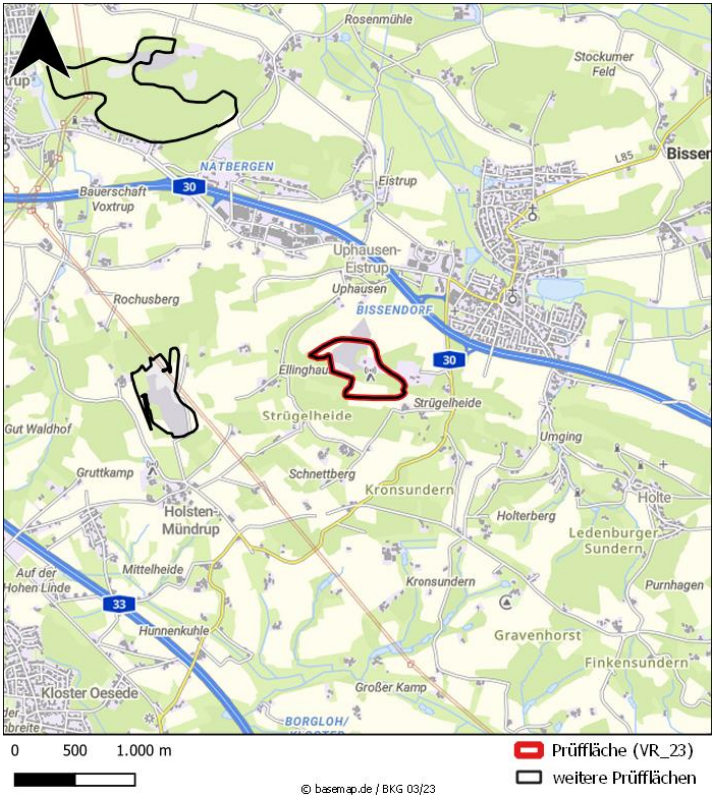


VR_22							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	45%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	20%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_22								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	18%	16%	<1%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet den schutzwürdigen Bereich: Sandforter und Eistruper Berg		34%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			<1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		31%	<1%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet das WSG: Düstrup	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_22								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			36%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_22							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Fläche VR_22 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_23				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Bissendorf		
1.2	Flächengröße	21,1 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt südwestlich von Bissendorf nahe der A 30, Ausfahrt Bissendorf. Sie umfasst zum Teil das Gelände der Asphalt-Mischwerke Osnabrück GmbH & Co., ackerbaulich genutzte Flächen sowie einen bewaldeten Hang. Das gesamte Gebiet liegt im LSG Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_23							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	1%	23%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

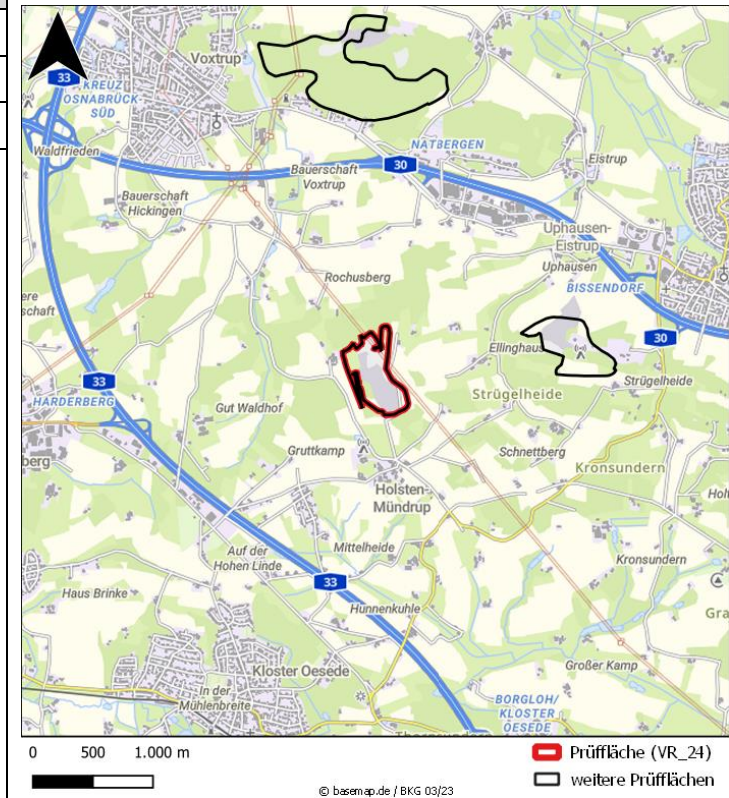
VR_23								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	19%	<1%	mittel		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet den schutzwürdigen Bereich: Strügelheide und Kronsundern		20%	0%	mittel		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		27%	11%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_23								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 20/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_23							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_23 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_24		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Georgsmarienhütte
1.2	Flächengröße	21,1 ha
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt östlich der A 33, Ausfahrt Harderberg, in den Gemeindegrenzen der Stadt Georgsmarienhütte. Sie besteht aus einem Abbaubereich und umliegenden landwirtschaftlichen Flächen. Die Fläche liegt im LSG Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 

Kartenausschnitt:



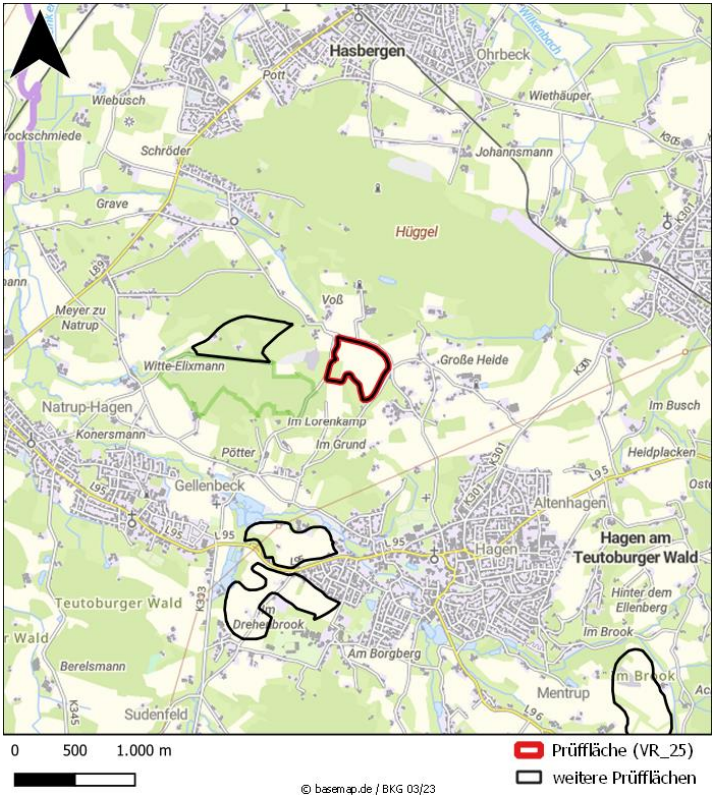
VR_24							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	<1%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	8%	50%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Holsten-Mü• ndrup		100%	0%	hoch	

VR_24								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes, sonstige Wälder mit Verbundfunktion sowie Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	1%	6%	5%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche schneidet den schutzwürdigen Bereich: Halboffenland bei Holsten-Mündrup		100%	0%	hoch		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			19%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	52%	0%	0%	sehr hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		27%	8%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet das WSG: Düstrup	85%	0%	0%	sehr hoch		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_24								
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Nördlicher Teutoburger Wald - Wiehengebirge (Teilfläche 22/31)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		

VR_24								
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	2%	gering		
9	Infrastruktur							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch			
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten					
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.					
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung							
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.						
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.						

VR_24		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_24 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es werden zwei Kriterien als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt sowie das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.

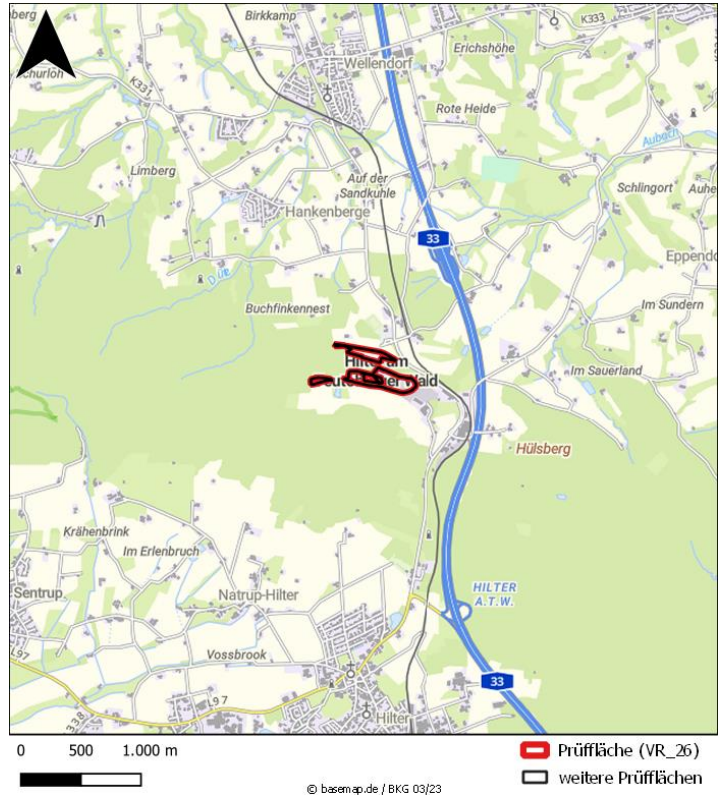
VR_25				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Hagen am Teutoburger Wald	 0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 Prüffläche (VR_25) weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	15,4 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 1341 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich nordwestlich von Hagen a. T. W. östlich des NSG Silberberg. Sie besteht aus Äckern, einer Baumplantage sowie Teilen einer Hofanlage und liegt vollständig im LSG Teutoburger Wald.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch 		

VR_25								
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	31%	69%	0%	hoch		
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel		
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des NSG Silberberg (NSG WE 026)	0%	15%	0%	mittel		
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Silberberg (DE-3713-301)	0%	18%	0%	mittel		
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_25								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			5%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		97%	3%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Silberberg	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_25								
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6 Schutzgut Klima und Luft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7 Schutzgut Landschaft								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Teutoburger Wald - Kernzone (Teilfläche 6/7), Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 1/3)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8 Schutzgut Kultur und Sachgüter								
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche schneidet eine Kulturlandschaft besonderer Eigenart.			2%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		<1%	6%	gering		

VR_25							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befindet sich folgende Prüffläche: VB_25	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_25 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

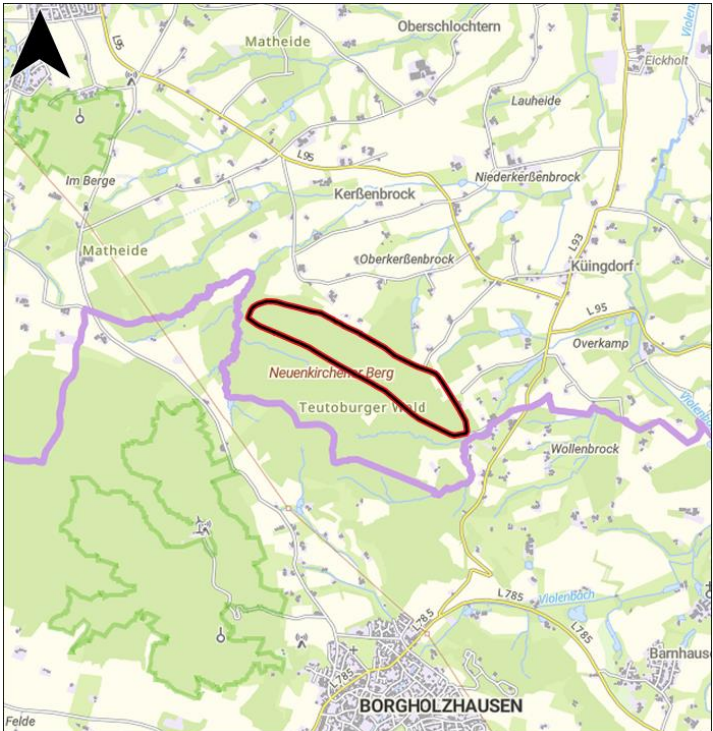
VR_26				
1	Allgemeine Informationen		Kartenausschnitt:	
1.1	Kommune	Hilter am Teutoburger Wald		
1.2	Flächengröße	8,68 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche besteht aus drei Teilflächen, diese liegen im Teutoburger Wald nördlich von Hilter a. T. W. in der gleichnamigen Gemeinde. Die größte Teilfläche umfasst einen Teil des Steinbruchs Hankenberge, anliegende Offenflächen sowie etwas Wald. Die beiden anderen Teilflächen bestehen aus landwirtschaftlichen Parzellen. Die Prüffläche liegt vollständig im LSG Teutoburger Wald, unmittelbar angrenzend beginnt das FFH-Gebiet 069 Teutoburger Wald, Kleiner Berg.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch 		

VR_26							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	13%	50%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche schneidet das Umfeld von 300 m von Sport- bzw. Freizeitanlagen.	0%	27%	0%	mittel	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Teutoburger Wald, Kleiner Berg (DE-3813-331)	0%	83%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_26								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	1%	<1%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		30%	19%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_26								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	<1%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Teutoburger Wald - Kernzone (Teilfläche 3/7), Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 1/3)			99%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_26							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_26 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura-2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.					

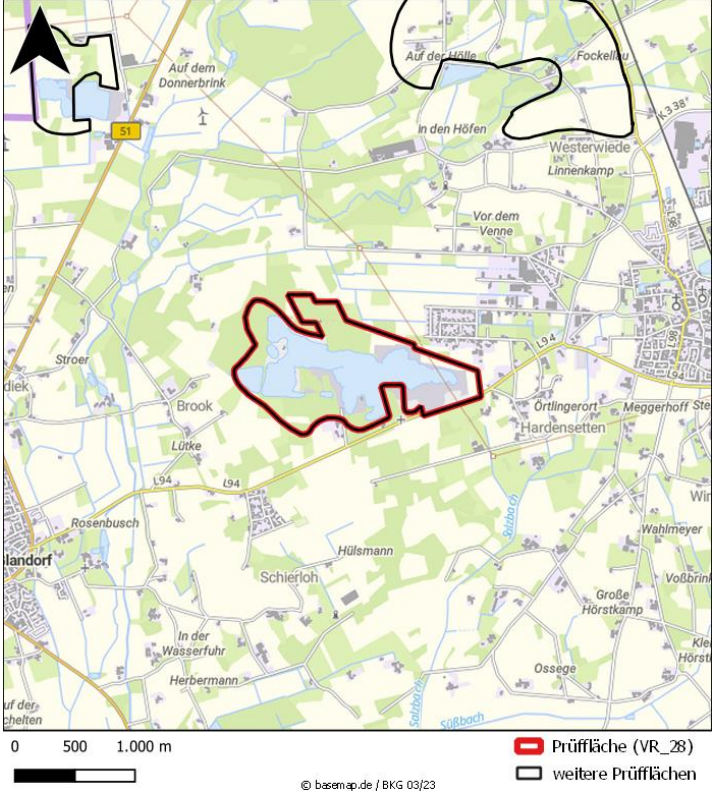
VR_27				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Melle	Kartenausschnitt:  0 500 1.000 m © basemap.de / BKG 03/23 ■ Prüffläche (VR_27) ■ weitere Prüfflächen	
1.2	Flächengröße	59,03 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt im Teutoburger Wald nördlich von Borgholzhausen. Sie besteht aus einem durchgängig bewaldeten Höhenrücken und liegt vollständig im LSG Teutoburger Wald.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_27							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	2%	45%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	

VR_27								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet ein geschütztes Biotop.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	44%	49%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche schneidet Verbundachsen des Biotopverbunds.			1%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		96%	3%	hoch		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 50 m des Fließgewässers: Föhrenbach	0%	<1%	0%	gering		

VR_27								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Teutoburger Wald - Kernzone (Teilfläche 1/7), Teutoburger Wald - Pufferzone (Teilfläche 3/3)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_27							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet ein archäologisches Bodendenkmal.		0%	<1%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planeebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_27 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_28				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bad Laer	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	137,29 ha		
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt zwischen Bad Laer und Glandorf nördlich der L 94. Sie umfasst ein großes Abbaugewässer und dessen umliegenden, überwiegend bewaldeten Flächen.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch		

VR_28							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	9%	0%	0%	hoch	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen zwei Gebäude mit Wohnnutzung.	4%	22%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m zum Innenbereich eines FNP.	11%	0%	0%	hoch	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Heideseen		0%	61%	mittel	

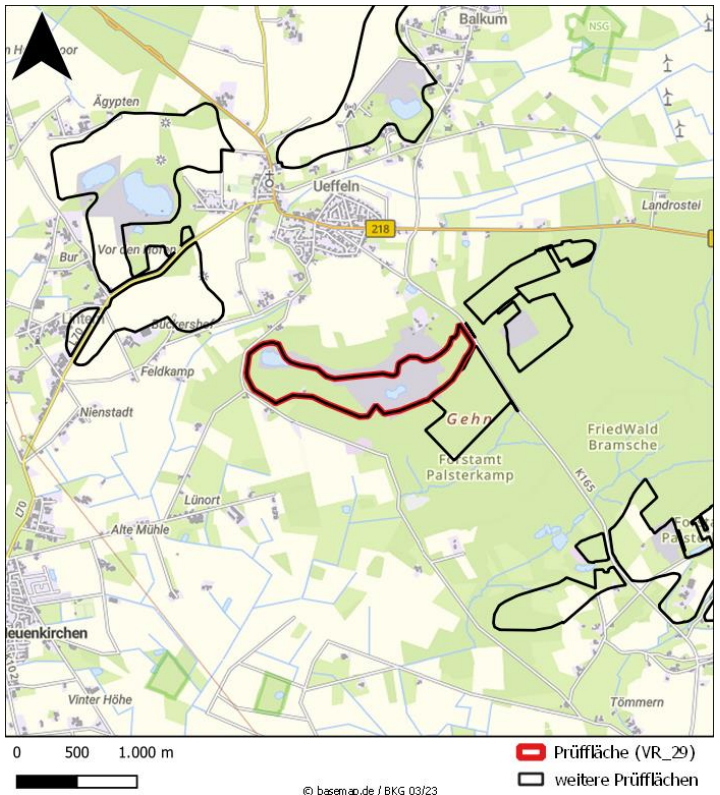
VR_28								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Waldflächen ohne Verbundfunktion bzw. Waldflächen außerhalb des Biotopverbundes.	0%	0%	31%	gering		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	15%	0%	0%	hoch		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		25%	14%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Glandorf - Ost	0%	100%	0%	hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_28								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche schneidet drei archäologische Bodendenkmale.		<1%	2%	gering		

VR_28							
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: L94	1%	0%	0%	hoch	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich keine weiteren Prüfflächen.	Es sind keine erheblichen kumulativen Wirkungen zwischen der Prüffläche und anderen geplanten Rohstoffgewinnungsgebieten zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_28 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen.					

VR_29		
1	Allgemeine Informationen	
1.1	Kommune	Bramsche
1.2	Flächengröße	59,03 ha
1.3	Festlegung bisher	Teilgebiet bereits Vorranggebiet für Rohstoffgewinnung, Vorranggebiet 151.1 des LROP
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche befindet sich im Waldgebiet Geln südöstlich von Ueffeln und umfasst den großen Steinbruch sowie die Erweiterung desselben in Richtung Osten und Westen. Diese Flächen sind mit Nadelforst bewachsen. Die Fläche liegt im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland, angrenzend beginnt das FFH-Gebiet 319 Geln. Südlich schließt sich die Prüffläche VR_07 an, östlich befinden sich die Prüfflächen VR_06 und VR_30.
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	hoch

Kartenausschnitt:



0 500 1.000 m

© basemap.de / BKG 03/23

Prüffläche (VR_29)
weitere Prüfflächen

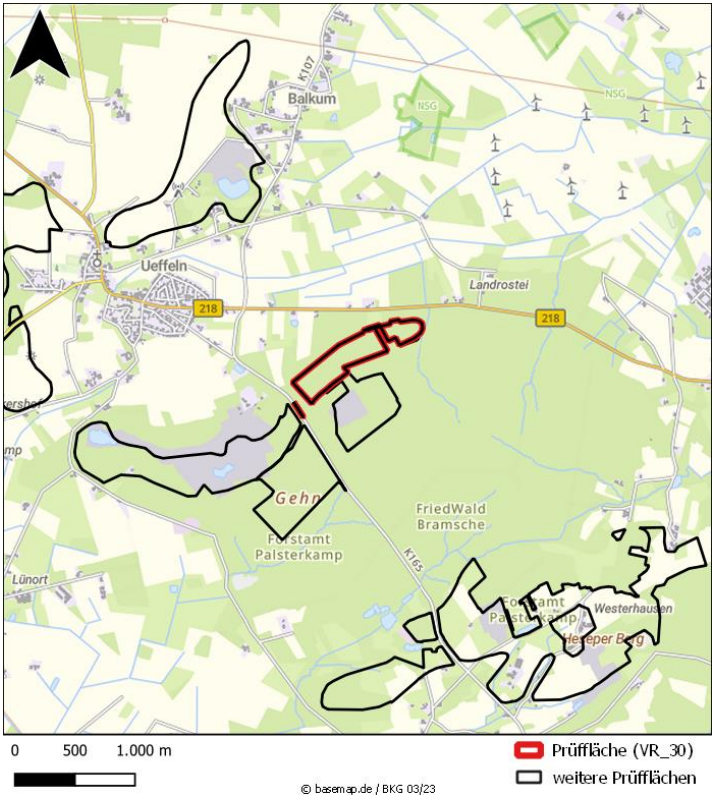
VR_29							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegt ein Gebäude mit Wohnnutzung.	5%	35%	0%	hoch	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Gehn (DE-3513-332)	<1%	96%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (Nordwestteil)		<1%	0%	gering	

VR_29								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	18%	32%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		10%	27%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	28%	0%	0%	hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		

VR_29								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	19%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgende Landschaftsschutzgebiete: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9), FFH-Gebiet Gehen			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			100%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_29							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_06, VR_07, VR_30, VB_29	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_29		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_29 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein hohes Konfliktrisiko. Die zu erwartenden Konflikte können ggf. durch entsprechende Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen überwunden bzw. kompensiert werden. Insgesamt wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 151.1 des LROP ist "ein Abbau [...]hier nur zulässig, wenn eine erhebliche Beeinträchtigung des Natura 2000-Gebietes ausgeschlossen werden kann."

VR_30				
1	Allgemeine Informationen			
1.1	Kommune	Bramsche	Kartenausschnitt: 	
1.2	Flächengröße	22,25 ha		
1.3	Festlegung bisher	Keine bestehende Festsetzung für Rohstoffgewinnung im RROP, Vorranggebiet 151.1 des LROP		
1.4	Bestands- beschreibung	Die Prüffläche liegt im Waldgebiet Gehn südöstlich von Ueffeln auf dem Gebiet der Stadt Bramsche. Sie ist von Nadelforst bestanden. Südlich schließt sich die Prüffläche VR_06 an, im Westen die Prüfflächen VR_07 und VR_29 mit dem großen Steinbruch. Der Gehn und damit auch die Fläche liegen gänzlich im LSG Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland. Die Fläche selbst wird teilweise vom FFH-Gebiet 319 Gehn umschlossen.		
1.5	Bewertungsergebnis Gesamtfläche	sehr hoch		

VR_30							
2	Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
2.1	Wohnnutzung im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.2	Wohnnutzung im Außenbereich	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m von Gebäuden mit Wohnnutzung im Außenbereich. In der Prüffläche liegen keine Gebäude mit Wohnnutzung.	0%	19%	0%	mittel	
2.3	Flächennutzungsplan im Innenbereich	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.4	Sensible Anlagen im Außenbereich (Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.5	Sport und Freizeit (inkl. Camping)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
2.6	Naturpark (Erholung Mensch)	Die Prüffläche schneidet den Naturpark: Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land - TERRA.vita (NP NDS 00004)			100%	mittel	
3	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	hoch	mittel		
3.1	Naturschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.2	Natura-2000-Gebiete (FFH)	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 300 m des Natura 2000-Gebiets Gehn (DE-3513-332)	1%	99%	0%	hoch	
3.3	Natura-2000-Gebiete (VSG)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
3.4	Naturdenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
3.5	Gebiete von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz	Die Prüffläche schneidet ein Gebiet von besonderer Bedeutung für den Tier- und Pflanzenartenschutz: Gehn (Nordostteil)		1%	0%	mittel	

VR_30								
3.6	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NNatSchG	Die Prüffläche schneidet zwei geschützte Biotope.		<1%	0%	gering		
3.7	Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAG-NatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.8	Wallhecken nach § 22 NNatSchG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.9	Waldflächen	Die Prüffläche schneidet Kernflächen des Biotopverbundes und sonstige Wälder mit Verbundfunktion.	32%	67%	0%	hoch		
3.10	Schutzwürdige Bereiche des LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
3.11	Verbundachsen Biotopverbund LRP	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
3.12	Biotopverbund Offenland	Die Prüffläche schneidet eine Kernfläche des Biotopverbundes Offenland.	<1%	0%	0%	gering		
4	Schutzgut Boden							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
4.1	Schutzwürdige Böden (nach Bodenfunktionsbewertung LRP)	Die Prüffläche schneidet Böden mit höchster bis hoher Schutzwürdigkeit sowie Böden erhöhter Schutzwürdigkeit.		45%	30%	mittel		
5	Schutzgut Wasser							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
5.1	Wasserschutzgebiete	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.2	Trinkwassergewinnungsgebiete und Heilquellenschutzgebiete Zone I-III	Die Prüffläche schneidet das Trinkwassergewinnungsgebiet/Heilquellenschutzgebiet: Thiene-Plaggenschale	100%	0%	0%	sehr hoch		
5.3	Fließgewässer	Die Prüffläche schneidet den Umkreis von 50 m des Fließgewässers: Borgbeeke	0%	2%	0%	mittel		

VR_30								
5.4	Stillgewässer	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering		
5.5	Überschwemmungsgebiete (§ 78 Abs. 1 WHG) inkl. vorl. gesicherte ÜSG	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		
5.6	Hochwasserrisikogebiete (HQextrem)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
6	Schutzgut Klima und Luft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
6.1	Kohlenstoffhaltige Böden des LRP	Die Prüffläche schneidet nasse mineralische Böden.	0%	0%	<1%	gering		
7	Schutzgut Landschaft							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
7.1	Landschaftsschutzgebiete	Die Prüffläche schneidet folgendes Landschaftsschutzgebiet: Wiehengebirge und Nördliches Osnabrücker Hügelland - Kernzone (Teilfläche 5/9)			100%	mittel		
7.2	Landschaftsbild	Die Prüffläche schneidet eine Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher bis hoher Bedeutung.			88%	mittel		
8	Schutzgut Kultur und Sachgüter							
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt		
			sehr hoch	hoch	mittel			
8.1	Kulturlandschaften mit besonderer Eigenart	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.			0%	gering		
8.2	Archäologie, Baudenkmale	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering		

VR_30							
8.3	Archäologie, Bodendenkmale (Fundstellen)	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.		0%	0%	gering	
9	Infrastruktur						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Betroffenheit (in %)			Bewertung Gesamt	
			sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch		
9.1	Straßen (Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen)	Die Prüffläche schneidet folgende Straße oder ihr direktes Umfeld: K165	<1%	0%	0%	gering	
9.2	Bahngleise	Die Prüffläche ist nicht vom hier betrachteten Kriterium betroffen.	0%	0%	0%	gering	
10	Kumulierend wirkende Rohstoffgebiete						
	Kriterium	Beschreibung derzeitiger Umweltzustand, Wertgebende Bestandteile	Mögliche Betroffenheiten				
10.1	Kumulierend wirkende Rohstoffabbauflächen	Innerhalb des Umkreis von einem Kilometer befinden sich folgende Prüfflächen: VR_06, VR_07, VR_29	Kumulative Wirkungen mit geplanten und bereits vorhandenen Rohstoffgewinnungsgebieten sind im Bezug auf die Umweltbelange zu erwarten.				
11	Übersicht über die Ergebnisse der Umweltprüfung						
11.1	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen	Ergänzung in nächster Offenlage.					
11.2	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Vermeidung von Eingriffen in Natur und Landschaft sowie in das Schutzgut Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit sind auf der nachfolgenden Ebene zu prüfen. Im Vorfeld einer Abbaugenehmigung ist somit eine flächenübergreifende umfassende Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG durchzuführen. Maßnahmen, welche sich beispielsweise aus der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung § 15 BNatSchG, dem Arten- und Gebietsschutz und den immissionsrechtlichen Vorgaben ergeben, können eine Umsetzung von Rohstoffgewinnung im Gebiet ermöglichen.					

VR_30		
11.3	Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen	Für die Prüffläche VR_30 ergibt sich in der Gesamtbewertung ein sehr hohes Konfliktrisiko. Es wird ein Kriterium als sehr hoch eingestuft. Diesbezüglich liegt für das Schutzgut Wasser eine besondere Betroffenheit vor. Die zu erwartenden Konflikte sind in der Regel so schwerwiegend, dass sie auch durch Maßnahmen nicht zu vermeiden oder auszugleichen sind. Es ist davon auszugehen, dass sie nach aktueller Gesetzeslage ein Hindernis bei der Genehmigung von Rohstoffgewinnungsgebieten darstellen. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, die mit sehr hoher Betroffenheit bewerteten Bereiche der Kriterien auszuschneiden und somit eine Anpassung der Prüffläche vorzunehmen. Weiterhin ist infolge der Betroffenheit eines Natura 2000-Gebietes zur Prüfung der Vereinbarkeit einer Rohstoffgewinnung mit den Schutzziele des Gebietes im Rahmen der 2. Entwurfsfassung eine FFH-Vorprüfung und ggf. einen FFH-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß der Festlegung des RROP zum Vorranggebiet 151.1 des LROP ist "ein Abbau [...]hier nur zulässig, wenn eine erhebliche Beeinträchtigung des Natura 2000-Gebietes ausgeschlossen werden kann."